



Bulletin Communal de
Larochette



1 | 2016





SOMMAIRE

Préface	1
Gemeng Commune	2
Projeten an Aarbechten Projets & Travaux	28
Schoul École	54
Service de Secours	62
Liewen an de Veräiner Vie associative	66
Aktivitéiten uechter d'Joer Activités au cours de l'année	86
Agenda	96

OPRUFF / APPEL:

Schéckt eis Är Fotoen, Texter, Reportagen a Rap-
porten vun Ärem Veräin eran.

Envoyez-nous les photos, textes, reportages et
rapports de votre association.
N'hésitez pas à nous faire parvenir vos moments
forts!

Kontakt / Contact:

Administration Communale Larochette
larochette@larochette.lu

Bulletin Communal de Larochette 1 | 2016
période juillet 2015 - mai 2016

Rédaction:
SECRETARIAT DE L'ADMINISTRATION COMMUNALE DE LAROCHETTE

Couverture: Monique Mathieu - Facebook: *MoMa Views* - www.fotoblogbymoma2.wordpress.com

Mise en page: Molotov Design Sàrl

Impression: Imprimerie reka

www.larochette.lu

molotov



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die Ausgabe eines „Bulletin communal“ ist das Spiegelbild der Aktivitäten der Gemeinde sowie seiner Bürger.

Es beinhaltet die üblichen offiziellen Mitteilungen, d.h. die Berichte der Gemeinderatssitzungen, die Planung sowie die Ausführung der mannigfaltigen Bauprojekte und ein großes Angebot vom gesellschaftlichen sowie erzieherischen Leben unserer vielfältigen Gesellschaft.

Üblich? Ja, aber im Bewusstsein des Geleisteten, das hinter den Zeilen oder Zahlen steht.

Darum bedankt sich die Gemeinde, wie im Bericht ersichtlich, bei verschiedenen Mitarbeitern für ihren langjährigen und unermüdlichen Einsatz.

Das Bulletin gibt auch Aufschluss auf das rege Vereinsleben in unserer Gemeinde.

Eine besondere Anerkennung für ihre Leistungen gebührt dieses Jahr den Sportvereinen.

Der Basketball-, der Fussball- und der Tischtennisclub haben den Aufstieg mit ihren ersten Mannschaften in die höhere Spielklasse geschafft. Glückwunsch und weiter so!

Pierre Wies
Bürgermeister

Chères concitoyennes, chers concitoyens,

L'édition d'un bulletin communal est le reflet des activités d'une commune et de ses habitants. Y figurent les avis officiels habituels tels les séances du conseil communal, les projets envisagés ou en cours de réalisation ainsi que toute la panoplie des activités des associations locales et les exploits individuels qui reflètent les choix multiples socio-culturels et éducatifs de notre société très diverse.

Habituel vous dites? Ceci est vrai mais nous tenons aussi compte de l'énorme effort et de la reconnaissance pour tout ce qui a été fait au fil du temps. Voilà pourquoi notre commune remercie les collaborateurs fidèles et motivés qui ont quittés leur fonction au courant de l'année dernière. Ils ont porté et ont forgé notre culture communale pendant de très longues années par leur grand engagement.

Ce bulletin renseigne aussi sur la vie associative très variée dans notre commune.

Je souhaite rendre ici un hommage tout particulier aux associations sportives. Les clubs de basketball, de football et de tennis de table ont tous les trois réussi une promotion avec leurs premières équipes.

Toutes mes félicitations et bonne continuation !

*Pierre Wies
Bourgmestre*



Pierre Wies, bourgmestre

45, Chemin J.A. Zinnen
7626 Larochette
tél. : 83 70 38-35

Natalie SILVA, échevine

55, Chemin J.A. Zinnen
7626 Larochette

Paul WEILER, échevin

8-E, Rue du moulin
7621 Larochette

Nico DHAMEN, conseiller

1, Chemin J.A. Zinnen
7626 Larochette

Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller

5, Rue de Mersch
7620 Larochette

Patric GLODT, conseiller

11, Leedebach
7628 Larochette

Karin GRATIA, conseillère

17, Place Bleech
7610 Larochette

Etienne PENEZ, conseiller

65, Chemin J.A. Zinnen
7626 Larochette



Sitzung vom 29. April 2015

Anwesend: Die Damen und Herren P. WIES, Bürgermeister, N. SILVA und P. WEILER, Schöffen, die Gemeinderäte N. DHAMEN, P. GLODT, K. GRATIA, E. PENEZ; B. BRUNETTI Gemeindesekretär.
Abwesend, unentschuldigt : Herr A.J. DOS SANTOS MENDES, Gemeinderat

Die Protokolle der letzten Sitzung vom 30. März 2015 werden einstimmig gutgeheißen und unterschrieben.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit und in geheimer Abstimmung ernennt der Gemeinderat zum 1. April 2015 Herrn Marc DIEDERICH einstimmig auf den definitiven Posten des Ingenieur-Technikers der Gemeinde Larochette.

Da der Posten des Gemeinderedakteurs neu ausgeschrieben wurde, wählt der Gemeinderat ebenfalls unter Ausschluss der Öffentlichkeit und in geheimer Abstimmung unter den 38 zurückbehaltenen Kandidaturen Madame KOCH Edmée einstimmig auf den provisorischen Posten des Gemeindesredakteurs.

Ohne Gegenstimme billigt der Gemeinderat die vorläufige Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung des Felser Office Social für das Jahr 2012.

Folgende Beihilfen (Subsides) für Institutionen und Vereine werden gewährt:

UGDA	50 €
Lux Rollers	50 €
CARE	300 €
Stéftung Hëllef Doheem	150 €

Sitzung vom 6. Mai 2015

Anwesend: Die Damen und Herren P. WIES, Bürgermeister, N. SILVA und P. WEILER, Schöffen, die Gemeinderäte N. DHAMEN, P. GLODT, K. GRATIA, E. PENEZ; B. BRUNETTI Gemeindesekretär
Abwesend, entschuldigt: Herr A.J. DOS SANTOS MENDES, Gemeinderat

Die Protokolle der letzten Sitzung vom 29. April werden einstimmig gutgeheißen und unterschrieben.

Bei den Einnahmen werden die noch einzuziehenden Forderungen aus dem Haushaltsjahr 2014 folgendermaßen ausgewiesen:

Einzutreibende Rückstände	:	40.653,34 €
Entlastung	:	7.631,47 €
Total	:	48.284,81 €

Zudem erteilt der Gemeinderat dem Schöffenrat die Erlaubnis, säumige Zahler gerichtlich zu belangen.

Das Kulturzentrum Larochette in der Medernacherstraße erfüllt seit einiger Zeit nicht mehr die Normen und Anforderungen an Sicherheit und Bestimmung des Gebäudes, so dass Sicherheit, Beleuchtung, Tonqualität, Akustik, Heizung sowie die Aufzüge auf den neuesten Stand gebracht werden müssen. Das Büro MNA unterbreitet daher dem Gemeinderat zwei neue Vorschläge, wie diese Anpassungen vorzunehmen sind. Der Rat beschließt nach einem gründlichen Studium dieser Vorschläge, einen Termin für den 3. Juni im Kulturzentrum anzuberaumen, um sich ein genaueres Bild der geforderten Arbeiten zu machen.



Da juristische Bedenken bestehen und das Wahren der Interessen der Gemeinde im Vordergrund stehen muss, beschliesst der Gemeinderat bei einigen Grundstücken auf Birkelt, den angestrebten Verkauf in ein Baurecht umzuwandeln. So wird dem Camping International S.A. auf Birkelt ein Baurecht von 15 Jahren zugebilligt, das die Auflage beinhaltet, das alte Schwimmbad abzureißen und den Boden dort zu sanieren. Andererseits hat die Gesellschaft aber auch die Möglichkeit, besagte Parzellen nach Ablauf der Frist zu erwerben. Die Gemeinde behält sich indes das Recht vor, im Falle einer Nichtbeachtung dieser Bedingungen, die besagten Parzellen wieder zurückzufordern. In diesem Sinne ist es also für die Gemeinde vorteilhafter, von einem Verkauf abzusehen und nur ein Baurecht auszusprechen. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig, einen Vertrag über die Zugestehung eines Baurechts über 15 Jahre mit der Gesellschaft „Camping International S.A.“ einzugehen.

Die Felser Gemeinde hatte schon 2013 beschlossen, am Klimapakt teilzunehmen, nun werden die Charta und die Grundsätze im Rahmen des Klimapaktes „Leitbild“ mit einer Gegenstimme angenommen.

Der Grundsteuersatz für das Jahr 2016 wird einstimmig und unverändert zum Vorjahr wie folgt festgelegt:

impôt foncier A	Propriétés agricoles	295 %
impôt foncier B1	Constructions industrielles et commerciales	400 %
impôt foncier B2	Constructions à usage mixte	295 %
B5	Immeubles non bâtis autres que les terrains à bâtir à des fins d'habitation	
B6	Terrains à bâtir à des fins d'habitation	
impôt foncier B3	Constructions à autres usages	145 %
B4	Maisons unifamiliales, maisons de rapport.	

Der Gemeinderat setzt den Gewerbesteuersatz unverändert zum Vorjahr auf 285% fest.

Sitzung vom 3. Juni 2015

Anwesend: Die Damen und Herren P. WIES, Bürgermeister, N. SILVA und P. WEILER, Schöffen, die Gemeinderäte N. DHAMEN, P. GLODT, K. GRATIA, E. PENEZ; B. BRUNETTI Gemeindesekretär
Abwesend, entschuldigt : Herr A.J. DOS SANTOS MENDES, Gemeinderat

Die Protokolle der letzten Sitzung werden einstimmig gutgeheißen und unterschrieben.

Der Gemeinderat billigt einstimmig die Fortsetzung einer lokalen Aktionsgruppe „LEADER“, die den Zeitraum zwischen den Jahren 2015 und 2021 umfasst. In geheimer Wahl und einstimmig werden Herr Paul WEILER zum Vertreter der Gemeinde und Herr Etienne PENEZ als stellvertretender Vertreter der Gemeinde für die lokale Arbeitsgruppe „LEADER“ bestimmt.

Als nächster Punkt auf der Tagesordnung steht der langfristige Mietvertrag des Manoir de Vaulx-de Roebé zwischen der Gemeinde Larochette und dem Staat. Der Mietvertrag wird auf 50 Jahre angesetzt zu einem jährlichen Mietpreis von 25 €. Der Gemeinderat stimmt diesem Vertrag einstimmig zu.

Nach ausführlichen Beratungen stimmt der Gemeinderat mit namentlicher Abstimmung die provisorische Organisation der Grundschule für das Jahr 2015/2016.



Einstimmig billigt der Gemeinderat auch einen Tausch verschiedener kleinerer Parzellen zwischen den Eheleuten Ferreira Da Rocha aus Medernach und der Gemeinde. Die in den Gemeindebesitz übergehenden Parzellen befinden sich in Ernzen auf 27-29, Rue de Larochette. Im Gegenzug erhalten die Eheleute Ferreira da Rocha die Parzellen von 1,4 Ar im Ort „Bei der Muehle“. Der Tausch wird im Hinblick auf das gemeinnützige Interesse vollzogen, da er einerseits das Einrichten öffentlicher Parkplätze erlaubt und zum anderen der Gemeinde einen uneingeschränkten Zugang zum einem bestehenden Kanal sichert, der zum Hauptkollektor führt. Zu diesem Zweck wird ebenfalls ein Begehrecht (servitude) zum Fluss eingerichtet.

Um zu gewährleisten, dass auch während des Jahres 2015/2016 Musikkurse in der Gemeinde angeboten werden, beauftragt der Gemeinderat den Schöffenrat eine Konvention mit der UGDA (Union Grand-Duc Adolphe) zu unterzeichnen. Zusätzlich wird auch die vorläufige Organisation dieser Musikkurse gebilligt, die in Larochette in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Fischbach, Heffingen und Nommern von der UGDA in Larochette angeboten werden.

Sitzung vom 8. Juli 2015

Anwesend: Die Damen und Herren P. WIES, Bürgermeister, N. SILVA und P. WEILER, Schöffen, die Gemeinderäte N. DHAMEN, P. GLODT, K. GRATIA, E. PENEZ; B. BRUNETTI Gemeindesekretär
Abwesend, entschuldigt : Herr A.J. DOS SANTOS MENDES, Gemeinderat

Die Protokolle der letzten Sitzung werden einstimmig gutgeheißen und unterschrieben.

Anschließend wird in geheimer Abstimmung und unter Ausschluss der Öffentlichkeit Herr Bruno BRUNETTI einstimmig definitiv zum Gemeindesekretär zum 1. August 2015 ernannt.

So wie es im Tarifvertrag für die Arbeitnehmer des Öffentlichen Dienstes ausgehandelt wurde, gewährt der Gemeinderat eine Einmalzahlung an Arbeitnehmer mit intellektuellen und manuellen Aufgaben, die im Zeitraum zwischen dem 1. Juli 2013 und dem 30. Juni 2014. bei der Gemeinde beschäftigt waren.

Außerdem beschließt der Gemeinderat auf Anweisung der Oberbehörde ab dem 1. Mai 2015 das „trimestre de faveur“ für die in Rente gehenden Gemeindearbeitnehmer mit manuellen Aufgaben abzuschaffen, so wie dies auch schon vorher für die Beamten und Angestellten der Gemeinde geschehen ist.

Einstimmig wird im Anschluss die Gemeinderechnung (comptes communaux) für die Jahre 2012 und 2013 vom Gemeinderat vorläufig gebilligt.



Administration Communale de LAROCLETTE	COMPTE DE GESTION 2012	
TABLEAU RECAPITULATIF	MONTANTS MODIFIES PAR LE MINISTRE	
	Service ordinaire	Service extraordinaire
TOTAL DES RECETTES	7 471 572,04€	259 208,45€
TOTAL DES DEPENSES	5 620 690,70€	2 750 684,72€
Boni propre à l'exercice	1 850 881,34€	
Mali propre à l'exercice		2 491 476,27€
Boni du compte de 2011	4 293 453,69€	-
Mali du compte de 2011	-	-
Boni général	6 144 335,03€	
Mali général		2 491 476,27€
Transfert de l'ordinaire vers l'extraordinaire	- 2 491 467,27€	+2 491 467,27€
Boni définitif	3 652 858,76€	
Mali définitif		

Administration Communale de LAROCLETTE	COMPTE DE GESTION 2013	
TABLEAU RECAPITULATIF	MONTANTS MODIFIES PAR LE MINISTRE	
	Service ordinaire	Service extraordinaire
TOTAL DES RECETTES	6.904 788,13€	1.426 169,23€
TOTAL DES DEPENSES	4.644 611,11€	2.427 727,76€
Boni propre à l'exercice	2.260 177,02€	
Mali propre à l'exercice		1.001 558,53€
Boni du compte de 2012	3.625 858,76€	-
Mali du compte de 2012	-	-
Boni général	5.913 035,78€	
Mali général		1.001 558,53€
Transfert de l'ordinaire vers l'extraordinaire	-1.001 558,53€	+1.001 558,53€
Boni définitif	4.911 477,25€	
Mali définitif		



Im Anschluss darauf billigt der Gemeinderat ein Übereinkommen der Gemeinde Larochette mit dem Unternehmen Sales Lentz, welches den Busdienst Nightrider zwischen dem 1. September und dem 31. Dezember 2015 regelt.

Der nächste Punkt auf der Tagesordnung ist die Organisation des Musikunterrichts in der Gemeinde. Musikunterricht gehört zur Allgemeinbildung. Aus diesem Grund ist der Gemeinderat der Ansicht, dass den Gemeindemitgliedern, die einen solchen Unterricht wünschen, finanzielle Hilfe zugesagt werden muss. Die Musikschule bietet eine begrenzte Anzahl von Kursen an, daher besuchen etliche Schüler andere Musikschulen oder Konservatorien. Diese Musikschulen aber verlangen höhere Gebühren für die „auswärtigen Schüler“. Um nun diesem Problem gegenzusteuern, billigt der Gemeinderat ein Abkommen mit dem „Syndicat intercommunal du Conservatoire de Musique du Nord“. Fortan werden die Felsler Schüler vom Ettelbrücker Konservatorium als „Einheimische“ betrachtet. Dies hat zur Folge, dass diese Schüler von den kostengünstigeren Einschreibungsgebühren profitieren können.

Als letzter Punkt auf der Tagesordnung steht die Bewilligung folgender Beitragshilfen (subsidies) für verdiente Felsler Sportvereine:

BBC Arantia	cadeau mérite sportif	1.000 €
DT Fiels/Haler	id.	100 €
AS Rupensia-Lusitanos	id.	200 €
Cercle Pédestre	id.	100 €
VC Filano	id.	100 €
Taek-Wondo	id.	100 €

Der „Amicale des Anciens Gardistes“ wird eine Beitragshilfe von 25€ gewährt. .

Sitzung vom 23. September 2015

Anwesend: Mmes et MM. Pierre WIES, Bürgermeister, Natalie SILVA, Paul WEILER Schöffen, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, Ratsmitglieder, Bruno BRUNETTI, Sekretär
Abwesend, entschuldigt: M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller.

Die Protokolle der letzten Sitzung werden einstimmig gutgeheißen und unterschrieben.

Als nächster Punkt wird der Forstbewirtschaftungsplan der Gemeindewälder einstimmig angenommen.

Einstimmig wird auch die Zusatzvereinbarung (avenant du 09/04/2015) der Vertragsbedingungen des Klimapaktsvertrages beschlossen.

Vierter Punkt der Tagesordnung ist die Klassifizierung von Grundstücken in Ernzen, Sektion B des Kadasters, des Ortes genannt « Bei dem Hohderchen », die die Kadasternummern 321/1405, 321/1192, 321/1232 tragen. Diese Grundstücke sind zurzeit klassifiziert als "Bauerwartungsgebiet" und werden nun auf Anfrage von Frau Eliane PLIER umklassifiziert in einen Bebauungsplan mittlerer Bebauungsdichte.

Nachdem nach den Richtlinien des abgeänderten Gesetzes zur Wasserwirtschaft vom 19. Dezember 2008 beraten wurde, entschließt sich der Rat einstimmig, die Flussgebiets-Bewirtschaftungspläne für die Einzugsgebiete von Rhein und Maas (die Teile, die Luxemburg direkt betreffen) und das entsprechende Maßnahmenprogramm anzunehmen.

Da dem Gemeinderat keine Kandidaturen zur Mitgliedschaft in der Schulkommission unterbereitet wurden, beschließt der Rat, dass die vakanten Stellen unbesetzt bleiben.



Einstimmig und in geheimer Wahl beschließt der Rat das ehrenvolle Ausscheiden von Frau Mariette PAULUS als Präsidentin des Schulkomitees, da Frau PAULUS zum 1. Oktober in Rente gehen wird.

Frau Corinne JAAS hat ihre Kandidatur für den vakanten Posten gestellt, daher ernennt der Gemeinderat Frau Corinne JAAS, Lehrerin an der Felser Schule, zur neuen Präsidentin des Schulkomitees.

Da keine Kandidaturen für die zu besetzenden Stellen im Schulkomitee gestellt wurden, beschließt der Rat, diese Stellen unbesetzt zu lassen.

Der Vertrag vom 26. August 2015 mit dem Unternehmen ALTRA S.A. aus Strassen, das den Transport der Schulkinder regelt, wird vom Gemeinderat angenommen.

Nächster Punkt der Tagesordnung ist die Genehmigung der Schlussabrechnung einer Sanierung des Annexes der Maison Relais in einem der Nebengebäude (CRAC) des Manoir de Roebé, die für die Rechnungsperiode 2012-2015 einen Gesamtbetrag von 209.533,38 € TTC ausweist.

Der Rat entscheidet einstimmig, den außerordentlichen Haushaltsplan des Rechnungsjahres 2015 so abzuändern, dass eine zusätzliche Ausgabe von 14.000 € für die Renaturierung der Weißen Ernz zwischen Soup und Larochette vorgesehen wird.

Der Schöffenrat informiert den Gemeinderat darüber, dass zum 31. Dezember 2015 der Vorstand der „Maison Relais vun de Fielser Biddestëpp a.s.b.l“ seine Tätigkeit aufgibt was die Führung der Einrichtungen im Bereich der Kinderbetreuung in den Gemeinden Fels und Fischbach angeht. Die Ratsmitglieder beschließen daher, die nötigen Schritte einzuleiten, um schnellstmöglich ein neues Management zu finden, damit die außerhäusliche Kinderbetreuung weiterhin gewährleistet bleibt. Für den Fall, dass es sich schwierig erweisen sollte, eine geeignete gemeinsame Verwaltung und Geschäftsführung für alle Einrichtung zu finden, so unterstreicht der Vorstand, sei die asbl bereit, die Geschäftsführung des Jugendhauses „Maison de Jeunes“ zu übernehmen. Der Gemeinderat bedankt sich sehr beim Vorstand der „Maison Relais vun de Fielser Biddestëpp a.s.b.l“ für ihren langjährigen Einsatz im Wohle unserer Kinder.

Der Gemeinderat billigt folgende Beihilfen an Verbände und Vereine:

AVR	subside 2015	150 €
FLTT	subside 2015	50 €

Sitzung vom 28. Oktober 2015

Anwesend: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI secrétaire

Abwesend, entschuldigt : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller.

1A) Die Ausrüstung des Felser Not- und Rettungsdienstes muss immer in einem absolut einwandfreien Zustand sein. Daher gebietet es sich in diesem Jahr zwingend, das schon ältere Löschgruppenfahrzeug auszutauschen. In seiner Sitzung vom 7. Mai 2014 hatte der Gemeinderat schon einen Betrag von 220.000 € gestimmt, der für den Kauf eines neuen Löschfahrzeugs LF10 bestimmt war. Damals hatte die « Division d'incendie et de sauvetage de l'Administration des services de secours“ eine Beihilfe von 110.000€ versprochen. 2016 erweist es sich nun, daß die Anschaffung des neuen Fahrzeugs mittlerweile auf knapp 300.000 € beziffert wird. Aus diesem Grunde hat der Gemeinderat nun einen Zusatzkredit von 80.000 € gestimmt, die „Division d'incendie et de sauvetage de l'Administration des services de secours“ erhöht ihrerseits die Beihilfe um weitere 40.000 €.



1B) Hieraus ergibt sich, dass das Felser Löschfahrzeug aus dem Jahre 1976 nicht mehr gebraucht wird. Nach Absprache mit den Verantwortlichen des „Centre d'Intervention“ aus Fels entschließt sich der Rat, das Fahrzeug an Herrn Götz Füsser, wohnhaft in Berlin, zum Preis von 13.056 € zu verkaufen.

2. Die Protokolle der letzten Sitzung werden einstimmig gutgeheißen und unterschrieben.

3a. Der Gemeinderat beschließt anschließend, Frau Sandra ACKELS, diplomierte Kindererzieherin in der Früherziehung (Précoce) des Zyklus 1 an der Felser Schule, eine zusätzliche Entschädigung von 27,95€ pro Stunde zu zahlen, da Frau ACKELS die Schüler während der regulären Schulbusdienste begleitet. Diesen Betrag trägt das Gemeindebudget 2015.

3b. Der Bitte Frau Christiane HERMES-HAMUS um Beendigung ihrer unterstützenden Tätigkeit im Gemeindesekretariat wird zum 31.12.2015 stattgegeben. Der Gemeinderat bedankt sich für die zusätzlich geleisteten Dienste, die Frau HERMES-HAMUS der Gemeindeverwaltung in einer Zeit angespannter Personallage ab dem 5. November 2014 zur Verfügung gestellt hat.

4. Nächster Punkt auf der Tagesordnung ist die Schulorganisation des Jahres 2015/2016, die der Rat nun endgültig gutheißt.

5. Anschließend stimmt der Rat dem Beschluss des Schulkomitees zu, Frau Carmen KOHNEN und Herrn Mike WENNER zu den Vertretern des Lehrpersonals in der Schulkommission zu benennen.

6. Folgende Beihilfen werden zum Schluss vergeben:

Centre d'Intervention Larochette (participation aux Championnats du monde au Portugal)	600 €
UGDA (European Union Youth Wind Orchestra)	50 €
UGDA (32 ème concours luxemb. de jeunes solistes)	50 €
Service Krank Kanner Doheem	100 €

Sitzung vom 9. November 2015

Anwesend : Die Damen und Herren P. WIES, Bürgermeister, N. SILVA und P. WEILER, Schöffen, die Gemeinderäte N. DHAMEN, P. GLODT, K. GRATIA, E. PENEZ; B. BRUNETTI Gemeindesekretär

Abwesend, entschuldigt : Herr A.J. DOS SANTOS MENDES, Gemeinderat

Die Protokolle der letzten Sitzung werden einstimmig gutgeheißen und unterschrieben.

Als erster Punkt steht die Frage nach einem neuen Dienstanbieter für die Kinderbetreuung und das Jugendhaus in Larochette. Da alle vorstelligen Dienstleister beim Schöffenrat ihr Interesse an beiden Einrichtungen (Kinderbetreuung und Jugendhaus) bekundet haben, entscheidet sich der Gemeinderat in einer Abstimmung, beide Einrichtungen einem einzigen Träger anzuvertrauen.

In geheimer Wahl wird mehrheitlich die „Centrale des Auberges de Jeunesse Luxembourgeoises“ als neuer Dienstanbieter für die Kinderbetreuung und das Jugendhaus in Larochette ab dem 1. Januar 2016 bestimmt.

Der Rat genehmigt der Gemeinde Aerezdall sich aus dem « Syndicat pour la création d'un Parc Naturel Mullerthal » zum 31. Dezember 2015 zurückzuziehen.



Einstimmig wird auch das Übereinkommen bezüglich des Bummelbusses zwischen der Gemeinde und dem Forum de l'emploi asbl, mit einer Vertragssumme von 20.276,78 € HTVA gutgeheißen.

Bis zu dem jetzigen Zeitpunkt war es so, dass die Zusammenarbeitsvereinbarung zwecks selektiver Entsorgung von Plastikmüll (PMC) zwischen VALORLUX a.s.b.l. und der Gemeinde Larochette zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember 2010 jährlich stillschweigend verlängert wurde und dies über einen Zeitraum von jeweils 5 Jahren hinweg. Ein neues Zusatzabkommen, das der Gemeinderat jetzt billigt, vereinfacht die Verwaltung, indem die Zusammenarbeitsvereinbarung nun jährlich kündbar ist.

Der Rat bestätigt den Berichtigungshaushaltsplan (Budget rectifié) 2015 und den Haushaltsplan (budget) 2016 des Sozialamtes.

Einstimmig bewilligt der Rat sodann die Einnahmeerklärungen (Titres de recettes) für das Jahr 2015.

Folgende reguläre Beihilfe wird gewährt:

Treffpunkt ADHS

50 €

Sitzung vom 19. Februar 2016

Anwesend: Die Damen und Herren P. WIES, Bürgermeister, N. SILVA und P. WEILER, Schöffen, die Gemeinderäte N. DHAMEN, P. GLODT, K. GRATIA, E. PENEZ; B. BRUNETTI Gemeindesekretär
Abwesend, entschuldigt : Herr A.J. DOS SANTOS MENDES, Gemeinderat

Die Protokolle der letzten Sitzung werden einstimmig gutgeheißen und unterschrieben.

Anschließend wird einstimmig der Kostenvoranschlag über 40.000 € TTC für die Renovierung des Aussichtspunktes „Um Himmelberg“ gutgeheißen.

Einstimmig bewilligen die Räte die Ausgaben von 99.499,99 € inkl. Mehrwertsteuer zur Entschlammung des Weihers im Ort genannt „Im Schankgart“ in Meysemburg. Diese Arbeiten werden erst dann ausgeführt werden, wenn das derzeitige Überschwemmungsproblem behoben sein wird.

Der Gemeinderat erteilt sodann die Genehmigung, die Trinkwasser-Pumpstation sowie die Zuleitungen zwischen dem Wasserbehälter Delsenbett und der Pumpstation in der Merscherstrasse zu erneuern. Für diese Arbeiten werden 245.000 € HTVA vorgesehen.

Der Rat beschließt einstimmig, aufgrund des Arbeitsschutzgesetzes vom 19. März 1988 über die Arbeitssicherheit im Öffentlichen Dienst und in geheimer Abstimmung Herrn Joël WEIRICH, mit sofortiger Wirkung zum Sicherheitsbeauftragten (délégué à la sécurité) der Gemeinde Larochette zu ernennen.

Der Gemeinderat bewilligt im Anschluss die verbesserte Organisation (organisation rectifiée) der Musikurse für das Schuljahr 2015/2016.



Als nächster Punkt auf der Tagesordnung steht die definitive Schulorganisation der Felser Grundschule für das Schuljahr 2015/2016, die in einigen Punkten geändert wurde. Berücksichtigt wurde hierbei auch die Anfrage des Schulkomitees und mit Zustimmung der Schulinspektorin Frau DHUR, in der um den Austausch des Lehrkörpers des Zyklus 3.1, Frau KAUFFMANN durch Frau RÜSING ersucht wurde. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderungen der definitiven Schulorganisation der Felser Grundschule für das Schuljahr 2015/2016.

Der Rat bewilligt ebenfalls einstimmig ein neues Gemeindereglement über die Beteiligung an den Kosten der Nicht-Ortsansässigen. Hierbei wird die finanzielle Beteiligung der Gemeinde an den Kosten der Nicht-Ortsansässigen neu regelt.

Als nächster Punkt auf der Tagesordnung steht die Zustimmung der Zusammenarbeitsvereinbarung zwischen den „Auberges de Jeunesse Luxembourgeoises a.s b.l. und der Gemeindeverwaltung Larochette, die das Dienstleistungsangebot der Betreuungs- und Bildungseinrichtungen regelt. Diese Konvention wird für die Dauer eines Jahres abgeschlossen und wird stillschweigend von Jahr zu Jahr verlängert. Aufgelöst werden kann sie durch einen eingeschriebenen Brief, der 3 Monate vor dem Fälligkeitsdatum zugestellt worden sein muss.

Der Gemeinderat beschließt anschließend einstimmig, dem aktuellen Polizeireglement der Gemeinde folgenden Artikel zuzufügen:

Kapitel IV : Öffentliche Ordnung

Art.38 bis

„ Es ist verboten, in der Öffentlichkeit das Gesicht durch Kleidung oder andere Gegenstände zu verhüllen oder zu verbergen. Jede maskierte oder verkleidete Person ist dazu verpflichtet, stets einen gültigen Personalausweis bei sich zu führen und diesen auf Aufforderung der Polizei oder anderer öffentlicher Ordnungsdienste vorzuweisen. “

Da der Verein „Fraen a Mammen“ sich aufzulösen gedenkt und in einem Brief an den Schöffenrat seine Absicht zum Ausdruck gebracht hat, zum 31.12.2015 seine Dienste bei den Festlichkeiten der Gemeinde (dem „Ehrenwein“) einzustellen und da es jedoch auch notwendig ist, den reibungslosen Ablauf der öffentlichen Feierlichkeiten zu garantieren, beschließt der Gemeinderat auf Anraten des Schöffenrates eine Entschädigung von 15,00 € die Stunde festzulegen für Personen, die bei Festlichkeiten der Gemeinde zum Einsatz kommen.

Einstimmig wurde die Verteilung der folgenden Subsidien an folgende Vereinigungen bewilligt:

SOS Kannerduerf Miersch	50 €
Association Luxembourg Alzheimer	50 €
FLEK Lëtzebuerg asbl	50 €
La Canne Blanche (les amis des aveugles)	50 €

Als letzter Punkt steht die Bewilligung der Einnahmeerklärungen „titres de recette 2015“ auf der Tagesordnung, die einstimmig beschlossen wird.



Sitzung vom 11. Mai 2016

Anwesend: Die Damen und Herren P. WIES, Bürgermeister, N. SILVA und P. WEILER, Schöffen, die Gemeinderäte N. DHAMEN, P. GLODT, K. GRATIA, E. PENEZ; B. BRUNETTI Gemeindesekretär
 Abwesend, entschuldigt : Herr A.J. DOS SANTOS MENDES, Gemeinderat

Die Protokolle der letzten Sitzung werden einstimmig gutgeheißen und unterschrieben.

Anschließend wird der mehrjährige Finanzierungsplan der Gemeinde für den Zeitraum von 2016 bis 2021 vorgestellt.

Dritter Punkt, der heute besprochen wird, ist der sogenannte „Restantenposten“. Die noch einzuziehenden Beträge für die Haushaltsperiode 2015 (die Restanten) sind darin wie folgt aufgeschlüsselt:

	Service ordinaire	Service extraordinaire
en reprises provisoires	42.616,25 €	Néant
en décharges	3.278,89 €	Néant
Total	39.337,36 €	Néant

Einstimmig beschließt der Gemeinderat daher, die säumigen Zahler, die seit 2015 auf dem Restantenposten stehen, rechtlich zu verfolgen.

Einstimmig nimmt der Gemeinderat, auf Anfrage vom Schulkomitees, und nach Absprache mit der Inspektorin aus dem Regionalbüro, das neue Reglement der internen Ordnung und des schulinternen Wechsels des Lehrpersonals an.

Im Anschluss stimmen die Ratsmitglieder ebenfalls auf Anfrage des Schulkomitees und nach Absprache mit der Inspektorin des Regionalbüros ein neues Gemeindereglement über das Verteilungsverfahren der Schulkinder auf die verschiedenen Klassen an der Grundschule von Larochette.

Um die Sicherheit im Containerpark in der Rue d'Ernzen für die Benutzer zu erhöhen und um eine eventuelle Neugestaltung zu ermöglichen, kauft die Gemeinde von den Damen Fernande WEBER und Georgette WEBER eine Parzelle einer Gesamtgröße von 18, 5 Ares zu einem Verkaufspreis von 200 € pro Ar.

Die Abschlussrechnung der Renovierungsarbeiten des „Salzdebelchen“ vom 27. April 2016 in Höhe von 15.719,46 € TTC wird einstimmig angenommen.

Maßnahmen zum Forstsanierungsprogramm des kommunalen Waldes (aménagement de la forêt communale) für den Zeitraum 2015-2024, die nach einem Expertentreffen am 27. April vorgeschlagen worden sind, werden mit 2 Enthaltungen gestimmt.

Einstimmig stimmt der Gemeinderat anschließend die Bewilligung der Einnahmeerkklärungen 2015. Folgende Beihilfen werden anschließend einstimmig an folgende Vereinigungen und Institutionen bewilligt:

Aide aux Enfants Handicapés	50 €
FEB- Fir öffentlich Bibliotheken	50 €
ASTI	25 €
Lëtzebuurger Jugendpomjeeën	50 €
Kantonalmikerverein Mersch	50 €



Séance du conseil communal du 29 avril 2015

Présents: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI secrétaire
Absent sans excuse : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller.

Les procès-verbaux de la dernière séance du 30 mars 2015 sont approuvés à l'unanimité et signés.

A huis clos, par scrutin secret et à l'unanimité, le conseil communal nomme définitivement Monsieur Marc DIEDERICH au poste d'ingénieur-technicien à temps plein à partir du 1^{er} avril 2015.

Le conseil communal, à huis clos, par scrutin secret et séparé pour chacun des 38 candidats retenus éligibles, nomme provisoirement à la fonction de rédacteur-stagiaire pour les besoins du secrétariat communal Mme Edmée KOCH à l'unanimité des membres présents.

A l'unanimité, le conseil arrête provisoirement le bilan et compte de profits et pertes de l'exercice 2012 de l'Office social commun de Larochette.

Les subsides suivants sont accordés aux associations et institutions :

UGDA	50 €
Lux Rollers	50 €
CARE	300 €
Stëftung Hëllef Doheem	150 €

Séance du conseil communal du 6 mai 2015

Présents: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI secrétaire.
Absent avec excuse : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller.

Les procès-verbaux de la dernière séance sont approuvés à l'unanimité.

Après délibération, l'état des recettes restant à recouvrer à la clôture de l'exercice 2014 est approuvé comme suit :

en reprises provisoires	40 653.34 €
en décharges	7 631.47 €
Total	48 284.81 €

En outre, le conseil communal accorde au collège échevinal l'autorisation de poursuivre en justice les débiteurs qui figurent au présent état avec la mention « à poursuivre ».

Comme le Centre Culturel à Larochette n'est plus conforme aux exigences du service et qu'il y a lieu d'effectuer une mise en conformité, notamment en ce qui concerne les normes de sécurité, l'éclairage, la sonorisation, le chauffage, l'acoustique et l'aménagement d'un ascenseur, le Bureau MNA présente au conseil communal deux nouvelles propositions d'aménagement. Le conseil communal prend note, étudie et décide de fixer un rendez-vous au Centre Culturel le 3 juin, en vue de se faire une idée concrète des travaux de mise en conformité à effectuer.



En ce qui concerne certains terrains «Auf Birkelt», pour divers motifs d'ordre juridique et dans un souci de sauvegarde des intérêts de la Commune, il y a lieu de modifier la transaction de «vente» vers «constitution d'un droit de superficie».

Un droit de superficie d'une durée de 15 ans est conféré au Camping Birkelt, lui octroyant certaines obligations dont notamment la démolition de l'ancienne piscine et l'assainissement de son emplacement tout en lui laissant à la fin du contrat la possibilité d'acquérir les parcelles en question. La Commune pourra récupérer les terrains à la fin du contrat au cas où le Camping ne respecterait pas les conditions. Il est donc dans l'intérêt de la Commune de conclure un acte pour la constitution d'un droit de superficie plutôt que de vendre tout de suite les terrains en question.

L'évolution du projet d'extension du site est planifiée en deux phases afin de garantir une meilleure coordination et suivi du chantier. La première phase correspond à la construction d'une nouvelle piscine, la deuxième phase prévoit la démolition de l'ancienne piscine ainsi que les travaux d'assainissement du terrain. En se basant sur ce raisonnement, le conseil communal approuve à l'unanimité l'acte de constitution d'un droit de superficie dressé en date du 29 avril 2015, entre «l'Administration communale de Larochette» et la société anonyme «Camping International S.A.».

Comme la commune a décidé en 2013 de participer au pacte climat, le conseil communal approuve avec six voix contre une la charte et ligne de conduite dans le cadre du pacte climat «Leitbild».

Les taux de l'impôt foncier 2016 sont, à l'instar des années précédentes, fixés comme suit :

impôt foncier A	Propriétés agricoles	295 %
impôt foncier B1	Constructions industrielles et commerciales	400 %
impôt foncier B2	Constructions à usage mixte	295 %
B5	Immeubles non bâtis autres que les terrains à bâtir à des fins d'habitation	
B6	Terrains à bâtir à des fins d'habitation	
impôt foncier B3	Constructions à autres usages	145 %
B4	Maisons unifamiliales, maisons de rapport.	

En outre, le conseil communal décide de garder inchangé le taux de l'impôt commercial pour l'exercice 2016 à 285 %.

Séance du conseil communal du 3 juin 2015

Présents: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA (a quitté la séance après le point 3 de l'ordre du jour), Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI secrétaire

Absent avec excuse : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller.

Les protocoles de la séance du 6 mai 2015 sont approuvés et signés à l'unanimité.

Le conseil communal approuve à l'unanimité des voix la convention relative à la continuation du groupe d'action locale LEADER allant de l'année 2015 à l'année 2021. Pour représenter la commune au sein de ce groupe d'action locale, la commune nomme par scrutin secret et à l'unanimité, Monsieur Paul WEILER au poste de délégué et Monsieur Etienne PENEZ au poste de délégué suppléant.



Le Conseil Communal approuve avec l'unanimité des voix un bail emphytéotique entre l'Administration communale de Larochette et l'Etat pour la location du Manoir de Vaulx-de Roebé pour une durée de 50 ans à raison de 25 EURO par an.

Après délibération, le conseil approuve provisoirement par vote au scrutin nominal et à haute voix, à l'unanimité de voix de ses membres présents, l'organisation de l'enseignement fondamental pour l'année scolaire 2015-2016.

La commune approuve à l'unanimité des voix un acte d'échange de parcelles avec les époux Ferreira Da Rocha de Medernach qui donnent en échange à la commune trois parcelles à Ernzen, 27-29 Rue de Larochette. La commune donne en échange aux époux Ferreira Da Rocha les immeubles au lieu-dit «Bei der Muehle», parcelle faisant 1.40 ares. Cet échange se fait dans un but d'utilité publique, à savoir l'aménagement de places de stationnement publiques. Cet échange s'opère sans soulte. En outre, la constitution d'une servitude de passage garantit à l'Administration communale de Larochette un accès gratuit vers le collecteur principal.

Une convention avec l'Union Grand-Duc Adolphe (UGDA) est signée pour lui confier les cours de musique portant sur l'organisation musicale dans la Commune. Le conseil communal approuve l'organisation provisoire des cours de musique de la commune de Larochette, en collaboration avec les communes de Fischbach, Heffingen et Nommern pour l'année scolaire 2015/2016 dispensés par l'Ecole de musique de l'UGDA.

Séance du conseil communal du 8 juillet 2015

Présents: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI secrétaire
Absent avec excuse : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller

Le conseil communal approuve le contenu du registre aux délibérations de la séance du 3 juin 2015 à l'unanimité.

A huis clos, par vote secret et à l'unanimité Monsieur Bruno BRUNETTI est nommé au poste du secrétaire communal à temps plein auprès de la commune de Larochette et ce à partir du 1^{er} août 2015.

Une prime unique est accordée aux salariés à tâche intellectuelle et à tâche manuelle pour la période du 01.07.2013 jusqu'au 30.06.2014 conformément à l'accord salarial dans la Fonction Publique. En respectant la décision de l'autorité supérieure, le conseil décide de ne plus accorder le trimestre de faveur aux salariés à tâche manuelle de la commune à partir du 1^{er} mai 2015. La situation des salariés à tâche manuelle est assimilée à celles des fonctionnaires et employés communaux.

Le conseil communal, à l'unanimité arrête provisoirement les comptes pour l'exercice 2012 et 2013 comme suit :



Administration Communale de LAROCLETTE	COMPTE DE GESTION 2012	
TABLEAU RECAPITULATIF	MONTANTS MODIFIES PAR LE MINISTRE	
	Service ordinaire	Service extraordinaire
TOTAL DES RECETTES	7 471 572,04€	259 208,45€
TOTAL DES DEPENSES	5 620 690,70€	2 750 684,72€
Boni propre à l'exercice	1 850 881,34€	
Mali propre à l'exercice		2 491 476,27€
Boni du compte de 2011	4 293 453,69€	-
Mali du compte de 2011	-	-
Boni général	6 144 335,03€	
Mali général		2 491 476,27€
Transfert de l'ordinaire vers l'extraordinaire	- 2 491 467,27€	+2 491 467,27€
Boni définitif	3 652 858,76€	
Mali définitif		

Administration Communale de LAROCLETTE	COMPTE DE GESTION 2013	
TABLEAU RECAPITULATIF	MONTANTS MODIFIES PAR LE MINISTRE	
	Service ordinaire	Service extraordinaire
TOTAL DES RECETTES	6.904 788,13€	1.426 169,23€
TOTAL DES DEPENSES	4.644 611,11€	2.427 727,76€
Boni propre à l'exercice	2.260 177,02€	
Mali propre à l'exercice		1.001 558,53€
Boni du compte de 2012	3.625 858,76€	-
Mali du compte de 2012	-	-
Boni général	5.913 035,78€	
Mali général		1.001 558,53€
Transfert de l'ordinaire vers l'extraordinaire	-1.001 558,53€	+1.001 558,53€
Boni définitif	4.911 477,25€	
Mali définitif		



Le conseil approuve la convention Nightrider entre l'Administration communale et la société de transports Sales Lentz concernant l'organisation du service Nightrider valable du 1^{er} septembre 2015 au 31 décembre 2015.

Comme l'enseignement musical fait partie de l'éducation générale, le conseil communal juge qu'il convient à ce titre d'accorder un appui financier aux personnes désireuses de fréquenter des cours de musique. Malheureusement, l'école de musique de Larochette ne peut offrir qu'un nombre restreint de cours et certains élèves sont forcés de suivre des cours dans autres établissements en dehors de la Commune. Pour remédier à ces problèmes, la commune de Larochette approuve une convention valable pour l'année scolaire 2015/2016 avec le syndicat intercommunal du Conservatoire de Musique du Nord concernant l'enseignement musical. Cette convention est conclue dans le but de supporter la fréquentation de l'enseignement musical par la prise en charge du supplément « non-résident » que devaient payer les élèves domiciliés à la commune de Larochette mais inscrits dans d'autres établissements musicaux. Dans ce même esprit, la commune de Larochette s'engage à rembourser au CMNord les frais de fonctionnement des cours de musique au prorata des élèves inscrits en provenance de la commune de Larochette.

Les subsides suivants sont accordés à l'unanimité aux associations sportives de la commune pour leurs mérites pendant la saison sportive écoulée :

BBC Arantia	cadeau mérite sportif	1.000 €
DT Fiels/Haler	id.	100 €
AS Rupensia-Lusitanos	id.	200 €
Cercle Pédestre	id.	100 €
VC Filano	id.	100 €
Taek-Wondo	id.	100 €

En plus, un subside de 25€ est accordé à l'Amicale des Anciens Gardistes.

Séance du 23 septembre 2015

Présents: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI secrétaire
Absent avec excuse : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller.

Le conseil communal débute la séance en approuvant le contenu du registre aux délibérations de la séance précédente du 8 juillet 2015.

Approuvé à l'unanimité est ensuite le plan de gestion des forêts communales de Larochette pour l'année 2016.

Le conseil approuve l'avenant du 09/04/2015 concernant le « Pacte Climat ».

En quatrième lieu, le conseil décide à l'unanimité de reclasser des terrains à Ernzen, section B du cadastre, lieux-dits «Bei dem Hohderchen», portant les numéros cadastraux 321/1405, 321/1192, 321/1232, situés actuellement en zone d'aménagement différé en zone soumise à un plan d'aménagement particulier de moyenne densité conformément à la demande présentée par Madame Eliane PLIER.



Après en avoir délibéré conformément à la loi et à l'unanimité des membres présents, le conseil décide d'aviser favorablement le projet de plan de gestion des districts hydrographiques du Rhin et de la Meuse (parties luxembourgeoises) et le projet de programme de mesures.

Considérant qu'aucune candidature n'a été présentée au conseil communal, le conseil décide à l'unanimité que le poste au sein de la commission sociale suite à la démission de Madame Christiane HERMES-HAMUS reste vacant.

A l'unanimité et à huis clos, le conseil décide d'accorder la démission honorable à Madame Mariette PAULUS comme présidente du comité d'école comme celle-ci partira en retraite au 1^{er} octobre 2015.

Madame Corinne JAAS, institutrice et membre du comité d'école, s'est portée candidate au poste vacant. Le conseil communal à l'unanimité des membres présent nomme Madame Corinne JAAS à huis clos et par scrutin secret au poste de présidente du comité d'école.

Comme aucune candidature n'a été présentée au conseil communal, le conseil décide que les postes au sein de la commission scolaire (en ce moment vacants suite aux démissions des Dames PAULUS et BERGER) restent vacants.

Prochain point sur l'ordre du jour est le contrat en date du 26 août 2015 avec l'entreprise ALTRA S.A. Strassen pour les transports scolaires communaux qui est approuvé par le conseil.

Le conseil approuve le décompte concernant l'aménagement d'une annexe à la Maison Relais au bâtiment « Manoir de Roebé-CRAC » au montant total de 209.533,38€ TTC. Les dépenses ont été réalisées au cours des exercices 2012-2015.

Certaines prévisions de recettes et de dépenses inscrites au budget arrêté de 2015 doivent être révisées, il y a donc lieu de modifier le budget ordinaire de l'exercice 2015. Par conséquent, le conseil décide à l'unanimité de modifier le budget extraordinaire de l'exercice 2015 et inscrit au budget la somme de 14.000€ pour la renaturation de l'Ernz Blanche.

Le conseil accorde les subsides aux Associations et Fédérations suivantes :

AVR	subside 2015	150 €
FLTT	subside 2015	50 €

Le collège des bourgmestre et échevins avise le conseil que dans la lettre du 15 septembre 2015, le conseil d'administration de la «Maison Relais vun de Fielser Biddestëpp a.s.b.l.» l'a informé de cesser ses activités en ce qui concerne la gestion des structures d'accueil dans les communes de Larochette et de Fischbach pour le 31 décembre 2015. Le conseil d'administration tient néanmoins à avertir la Commune, que s'il s'avérait difficile de trouver également un nouveau gestionnaire pour le «Jugendhaus», l'a.s.b.l. pourrait continuer à assumer sa gestion. Le conseil communal décide d'entamer des démarches nécessaires pour trouver très rapidement un nouveau gestionnaire afin de garantir une structure d'accueil adéquate. Il remercie le conseil d'administration de la «Maison Relais vun de Fielser Biddestëpp a.s.b.l.» pour leur dévouement exemplaire au profit de nos enfants.



Séance du conseil communal du 28 octobre 2015

Présents: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI secrétaire
Absent avec excuse : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller.

A). Comme les équipements des services de secours de la commune doivent être dans un excellent état de fonctionnement, il est nécessaire de remplacer l'actuel fourgon-pompe. Dans sa séance du 7 mai 2014, le conseil communal avait déjà voté un crédit de 220.000 € en vue de l'acquisition d'un fourgon du type LF10. A l'époque la «Division d'incendie et de sauvetage de l'Administration des services de secours » avait octroyé un subside de 110.000 €. Entretemps, l'évolution des prix est tel que un fourgon presque identique s'élève actuellement à environ 300.000 €. Pour cette raison, le conseil vote un crédit supplémentaire de 80.000 € avec un apport de subside supplémentaire de la «Division d'incendie et de sauvetage de l'Administration des services de secours » de 40.000 €.

B) Le conseil prend la décision à l'unanimité des membres présents de charger le collège échevinal de la vente de l'ancien fourgon d'incendie du type TLF1800 à Monsieur Götz Füsser domicilié à Berlin, au prix de 13.056 € TTC.

Le conseil approuve ensuite le contenu du registre aux délibérations de la séance précédente du conseil communal.

Le conseil accorde par la suite à l'unanimité à Mme Sandra ACKELS, éducatrice diplômée au cycle 1 (éducation précoce) une indemnité de 27,59 € par heure supplémentaire prestée du chef de l'accompagnement des élèves lors des transports scolaires ordinaires à charge du budget de 2015.

Le conseil décide de donner suite à la demande de Madame Christiane HAMUS-HERMES de mettre un terme à son assistance au secrétariat communal au 31/12/2015 et la remercie pour les services supplémentaires offerts depuis le 5 novembre 2014.

L'organisation scolaire de l'enseignement fondamental 2015/2016 est ensuite définitivement et à l'unanimité approuvée.

Par la suite, le conseil approuve la décision du comité d'école d'avoir désigné Madame Carmen KOHNEN et Monsieur Mike WENNER en tant que représentants du personnel enseignant au sein de la commission scolaire.

Sont accordés accorde les subsides ordinaires aux associations et institutions suivantes :

Centre d'Intervention Larochette (participation aux Championnats du monde au Portugal)	600 €
UGDA (European Union Youth Wind Orchestra)	50 €
UGDA (32 ème concours luxemb. de jeunes solistes)	50 €
Service Krank Kanner Doheem	100 €

**Séance du conseil communal du 9 novembre 2015**

Présents: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI secrétaire
Absent avec excuse : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller.

Les procès-verbaux de la dernière séance sont approuvés à l'unanimité et signés.

En ce qui concerne la reprise des structures d'accueil (Maison Relais, Crèche Bëschcrèche ainsi que la Maison des Jeunes), le collège des bourgmestre et échevins informe les conseillers que tous les prestataires rencontrés pendant les dernières semaines ont tous manifesté leur intérêt pour la reprise des deux structures. En se basant sur ces informations, le conseil communal décide que la gestion des structures d'accueil (Maison Relais, Crèche, Bëschcrèche) ainsi que celle de la Maison des Jeunes sera confiée à un seul prestataire.

En scrutin secret, avec une majorité des voix des membres présents, le conseil communal désigne la «Centrale des Auberges de Jeunesse Luxembourgeoises» comme futur prestataire des structures d'accueil et de la Maison des Jeunes à Larochette à partir du 1^{er} janvier 2016.

Le conseil communal de Larochette, à l'unanimité des membres présents, donne son consentement à la commune de la Vallée de l'Ernz de se retirer du « Syndicat pour la création d'un Parc Naturel » au 31 décembre 2015.

Ensuite, le conseil à l'unanimité des membres présents approuve la convention du 20 octobre 2015, renseignant un montant de 20.276,78 € HTVA entre le Forum pour l'Emploi asbl et la commune de Larochette relative au service du «Bummelbus» en l'année 2016.

Vu la convention de collaboration actuellement en vigueur dans le cadre de la collecte sélective des PMC entre l'asbl VALORLUX et la Commune de Larochette du 1^{er} janvier 2010 au 31 décembre 2010 est tacitement reconductible pour 5 périodes d'un an, le conseil à l'unanimité des membres présents approuve l'avenant à la convention dans le but d'une simplification administrative. Désormais, la convention est tacitement reconductible d'année en année.

Le conseil approuve ensuite le budget rectifié 2015 et le budget 2016 de l'Office social commun Larochette. Les titres de recette 2015 sont approuvés à l'unanimité des membres présents.

Le conseil communal accorde à l'unanimité des membres présents le subside ordinaire suivant à l'association:

Treffpunkt ADHS	50 €
-----------------	------



Séance du conseil communal du 19 février 2016

Présents: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI secrétaire
Absent avec excuse : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller.

Le conseil communal approuve et signe le contenu du registre aux délibérations de la séance précédente.

Les conseillers approuvent à l'unanimité le devis pour le réaménagement du point de vue «Um Himmelbiërg» au montant total de 40.000 € TTC.

Ils procèdent à l'approbation à l'unanimité des membres présents du devis pour les travaux d'entretien, de réparation et de dévasement de l'étang «Im Schankgart» à Meysembourg au montant total de 99.499,99€ TTC. Les travaux précités seront exécutés dès que les problèmes d'inondations seront résolus.

Une troisième approbation de devis à l'unanimité des membres présents est ensuite accordée au devis pour le renouvellement de la station de pompage dans la route de Mersch (conduite d'adduction entre le réservoir Delsebett et la station de pompage dans route de Mersch). Pour ces travaux, le montant s'élève à un total de 245.000,00 € HTVA.

Le conseil communal nomme, suivant la loi du 19 mars 1988 concernant la sécurité dans la fonction publique, par scrutin secret et à l'unanimité des membres présents Monsieur Joël WEIRICH à la fonction de délégué à la sécurité de la Commune de Larochette.

Le conseil communal décide à l'unanimité des membres présents d'approuver l'organisation rectifiée des cours de musique de la commune de Larochette pour l'année scolaire 2015/2016.

Le prochain point sur l'ordre du jour est une modification de l'organisation scolaire définitive de l'enseignement fondamental 2015/2016. Sur demande du comité d'école et sur avis favorable de l'inspectrice du ressort Centre-Ouest Madame Diane DHUR, le conseil communal approuve à l'unanimité des membres présents le remplacement de Madame Anne KAUFFMANN, titulaire d'une classe du Cycle 3.1 par Madame Carmen RÜSING.

Le conseil communal décide à l'unanimité des voix d'un nouveau règlement communal qui fixe la participation aux frais de la part non-résident relative à la fréquentation des établissements scolaires de musique en-dehors de l'école de musique de Larochette.

Le prochain point de l'ordre du jour est l'approbation de la convention de collaboration entre les Auberges de Jeunesse Luxembourgeoises asbl et l'Administration communale de Larochette réglant la gestion des services d'éducation et d'accueil. Cette convention est conclue pour une durée d'un an et est tacitement reconductible d'année en année. Elle est résiliable par lettre recommandée 3 mois avant la date d'échéance.

Après avoir délibéré à l'unanimité des membres présents, le conseil approuve le rajout au règlement de police actuellement en vigueur l'article suivant concernant la dissimulation du visage (Vermummung) :



Kapitel IV : Öffentliche Ordnung

Art.38 bis

„Es ist verboten, in der Öffentlichkeit das Gesicht durch Kleidung oder andere Gegenstände zu verhüllen oder zu verbergen. Jede maskierte oder verkleidete Person ist dazu verpflichtet, stets einen gültigen Personalausweis bei sich zu führen und diesen auf Aufforderung der Polizei oder anderer öffentlicher Ordnungsdienste vorzuweisen.“

Dans une lettre au collège échevinal, l'a.s b.l. « Fraen a Mammen » a marqué sa volonté d'arrêter ses activités, notamment aussi celle des services des vins d'honneur au 31.12.2015. Le conseil décide sur proposition du collège échevinal d'indemniser les personnes volontaires qui participent aux services des «vins d'honneur» organisés et offerts par la Commune de Larochette à raison de 15,00 € par heure et par personne.

A l'unanimité des membres présents, le conseil accorde les subsides ordinaires aux associations et institutions suivantes à:

SOS Kannerduerf Miersch	50 €
Association Luxembourg Alzheimer	50 €
FLEK Lëtzebuerg asbl	50 €
La Canne Blanche (les amis des aveugles)	50 €

Les titres de recette 2015 sont approuvés à l'unanimité des membres présents.

Séance du conseil communal du 11 mai 2016

Présents: Mmes et MM. Pierre WIES, bourgmestre, Natalie SILVA, Paul WEILER échevins, Nico DHAMEN, Patric GLODT, Karin GRATIA, Etienne PENEZ, conseillers, Bruno BRUNETTI, secrétaire
Absent avec excuse : M. Alcides José DOS SANTOS MENDES, conseiller

Le contenu du registre aux délibérations de la séance précédente est approuvé et signé par tous les membres présents du conseil communal.

Le conseil prend ensuite note, à l'unanimité des membres présents, du plan pluriannuel de financement de la commune de Larochette pour les années 2016 à 2021.

Après délibération de l'Etat des recettes restant à recouvrer à la clôture de l'exercice 2015, le conseil décide à l'unanimité des membres présents d'accorder au collège échevinal l'autorisation de poursuivre en justice les débiteurs qui figurent au présent état avec la mention «à poursuivre».

	Service ordinaire	Service extraordinaire
en reprises provisoires	42.616,25 €	Néant
en décharges	3.278,89 €	Néant
Total	39.337,36 €	Néant

Sur proposition du «Comité d'école de la Fielser Schoul» et sur avis favorable de l'inspectrice du bureau Régional Centre/Ouest, à l'unanimité des membres présents approuve le nouveau règlement d'organisation des postes par les instituteurs, dénommé: «Règlement d'organisation interne et de permutation du personnel enseignant» de l'école fondamentale de Larochette.



Sur proposition du «Comité d'école de la Fielser Schoul» et sur avis favorable de l'inspectrice du bureau Régional Centre/Ouest le conseil communal approuve également à l'unanimité des membres présents, le règlement communal portant sur la procédure de répartition des enfants dans les différentes classes de l'école fondamentale de Larochette.

Le conseil approuve ensuite à l'unanimité le compromis de vente entre les Dames WEBER Fernande et WEBER Georgette, compromis qui porte sur l'achat de quelques parcelles d'une totalité d'environ 18.5 ares à un prix de vente de 200€/are. Cet achat est effectué par la commune dans un but d'utilité publique, à savoir la sécurisation et un réaménagement du parc à conteneurs Rue Manzebach.

Considérant les explications données en la matière au conseil communal en date du 27 avril 2016 lors d'une réunion de travail par les «experts», le conseil avec 5 voix pour et deux abstentions approuve le procès-verbal concernant l'aménagement de la forêt communale de Larochette pour les années 2015-2024.

En dernier lieu, les titres de recette 2015 sont approuvés à l'unanimité des membres présents.

Le conseil communal alloue les „subsidés“ aux Associations et Institutions suivantes :

Aide aux Enfants Handicapés	50 €
FEB- Fir öffentlech Bibliothéiken	50 €
ASTI	25 €
Lëtzebuerger Jugendpomjeeën	50 €
Kantonalimkerverein Mersch	50 €



Une nouvelle rédacteur-stagiaire



Seit dem 1. Juli 2015 unterstützt Frau Edmée Koch unser Team in der Gemeindeverwaltung als Rédacteur-stagiaire.

Der Bürgermeister Pierre Wies nahm die Vereidigung im Beisammensein des Schöfferrates vor.

Depuis le 1^{er} juillet 2015, Madame Edmée Koch est rentrée en fonction de rédacteur-stagiaire dans notre équipe administrative. Elle a presté son serment entre les mains du bourgmestre Pierre Wies et en compagnie du collègue échevinal.

Mariette PAULUS an Marguy SCHUMMER-GORZA geéiert



Säit dem 15. September 1979 wor d'Mariette Paulus an der Fielser Schoul Léierin. Am Hierscht 2015 ass hatt no 36 Dengschtjoër an d'Pensioun gaangen.

D'Marguy Schummer-Gorza huet den 10. September 1993 an der Fiels an der Schoul ugefaangen. De Gemengrot engagéiert hat den 10. September 2007 definitiv an der Fielser Schoul an senger Qualitéit als chargée de cours am Cycle 1. Och d'Marguy ass seit dem Hierscht 2015 an d'Pensioun gaang.

Beim Gemengenissen am Abrëll 2016 sinn d'Mariette an d'Marguy fir hir Verdéngschter geéiert ginn. Leider konnt d'Marguy dëst Joer awer net dobäi sinn.

De ganze Gemengerot wënscht dem Mariette Paulus an dem Marguy Schummer-Gorza alles Guddes op hirem neie Liewenswee.



Abschied no 44 Joer: D'Gemeng éiert d'Christiane HAMUS



Den 26. Februar 2016 huet d'Gemengeverwaltung mat hire Mataarbechter dem Christiane Hamus a Präsenz vu senger Famill a senge Frënn fir säin laangjäregt Engagement a fir seng kompetent Aarbecht Merci gesot.





De Pierre Wies ass fir 40 Joer am Déngscht vun der Fielser Gemeng geéiert ginn

Hie war vum 1. Januar 1976 bis den 31. Dezember 1983 am Gemengerot Conseiller, den 1. Januar 1984 ass hien du Schäffen ginn an ass dat och ouni Interruptioun bis den 31. Dezember 1990 bliwwen.

Säit dem 1. Januar 1991 ass de Pierre Wies bis haut Buergermeeschter vun der Gemeng Fiel. Am Kader vum Gemengeniesen 2016 ass hie vum Schäfferot a senge Mataarbechter fir säin onermiddlechen Asaz geéiert ginn.





KlimaPakt

meine Gemeinde engagiert sich

Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung werden in der Gemeinde Larochette großgeschrieben, somit ist die Gemeinde am 23. September 2013 dem Klimapakt beigetreten. Ziel des Klimapaktes ist es eine Vorbildrolle im Zuge der Klimapolitik „Global denken - lokal handeln“ zu erfüllen, die Energieverbräuche sowie die Treibhausgasemissionen auf dem Gemeindeterritorium zu senken, lokale und regionale Investoren zu stimulieren und erneuerbare Energien zu fördern sowie die Klima- und Energiepolitik zu strukturieren.

Im Zuge des Klimapaktes engagiert sich die Gemeinde, den European Energy Award sowie ein Energiebuchführungssystem umzusetzen. Anhand eines Maßnahmenkataloges, welcher 79 Punkte beinhaltet, wird die Gemeinde Larochette mittels eines pragmatischen Arbeitsinstrumentes in eine nachhaltige und effiziente Klimapolitik gerichtet. Der Maßnahmenkatalog ist in 6 Aktivitätsbereiche untergliedert:

1. Entwicklungsplanung, Raumordnung
2. Kommunale Gebäude, Anlagen
3. Versorgung und Entsorgung
4. Mobilität
5. Interne Organisation
6. Kommunikation und Kooperation

Während der Umsetzung des Maßnahmenkataloges werden mehrere Punkte durchschritten, so wird zuerst eine Bestandsaufnahme auf Basis des Maßnahmenkataloges erstellt, im Weiteren wird ein Arbeitsprogramm ausgearbeitet, dann werden umzusetzende Maßnahmen festgelegt, schließlich werden die definierten Zielsetzungen jährlich kontrolliert um schlussendlich eine Zertifizierung zu erstellen.

La protection du climat et le développement durable jouent un rôle primordial dans notre commune. Pour cette raison, la commune de Larochette a signé le Klimapakt-le pacte sur le climat le 23 septembre 2013.

L'objectif de ce pacte est de jouer un rôle précurseur dans le cadre « penser globalement-agir localement » et de réduire la consommation d'énergie ainsi que les émissions de gaz à effet de serre sur le territoire de la commune. En outre, le pacte est un stimulant d'investissements locaux et régionaux. Autres objectifs sont la promotion des sources d'énergie renouvelables et la structuration des politiques énergétiques et climatiques.

Dans le cadre du pacte sur le climat, la commune de Larochette s'engage à mettre en pratique le « European Energy Award » de même qu'un système comptable d'énergie. Un catalogue de mesures de 79 points constitue le fondement sur lequel la commune base ses instruments de travail pragmatique dans le but de s'orienter vers une politique climatique efficace et durable. Ces mesures sont divisées en 6 secteurs d'activités :

1. *planification du développement communal, aménagement du territoire*
2. *bâtiments et installations communaux*
3. *approvisionnement et élimination*
4. *mobilité*
5. *organisation interne*
6. *communication et coopération*

Plusieurs phases doivent être franchies avant la mise en œuvre définitive du catalogue de mesure. Une analyse approfondie à base de ce catalogue est suivie par une élaboration d'un programme de travail. Les mesures à mettre en œuvre seront fixées dans l'étape suivante. Un contrôle annuel surveille ensuite les objectifs définis pour enfin créer une certification.



Instandsetzung des Waschbrunnens im „Bourbiert“ in Larochette

Text und Fotos von Marc Diederich

Im Spätherbst 2015 wurde mit den Instandsetzungsarbeiten des Waschbrunnens in Larochette begonnen. Im Durchgang vom Jugendhaus bis zur Rue du Pain wurden im Zuge dessen die Pflasterflächen erneuert und die Oberseite des Gewölbes wurde zur Aufbringung einer Abdichtung freigelegt. Während den Erdarbeiten wurde festgestellt, dass die Qualität des Mauerwerks der Stützmauer sehr schlecht ist, folglich mussten Verstärkungs- und Stabilisierungsmaßnahmen vorgenommen werden. Schlechte oder zerstörte Steine wurden durch neue Steine aus dem Steinbruch Erzen ersetzt, die beiden Strebepfeiler mussten in großen Teilen komplett neu aufgebaut werden. Nachdem die oberseitige Abdichtung hergestellt war, wurde ab Anfang Juni mit der unterseitigen Sanierung des Gewölbes und der Wasserbecken begonnen. Aufgrund der schlechten Witterungsbedingungen (nächtlicher Frost bis Mitte Mai, starker Regen in den Monaten Januar, Februar und Mai) konnten die Arbeiten nicht wie geplant vorankommen, so dass die Arbeiten voraussichtlich erst zu Beginn des vierten Quartals 2016 beendet sein werden.



Gesichertes Gewölbe und saniertes Mauerwerk



Oberseitige Abdichtung des Gewölbes



Pflasterarbeiten mit Erhalt bestehender Strukturen



Erneuerung der Montée d'Ernzen in Ernzen



Die Arbeiten zur Erneuerung der Montée d'Ernzen, welche im März 2015 begonnen haben, dauern derweil an, die Straßenbau-Arbeiten im Abschnitt zwischen der Rue de Larochette und der Rue Distelfeld sind (bis auf die letzte Asphaltsschicht) komplett abgeschlossen, die Verlegearbeiten der Regen- und Schmutzwasserkanäle, der Trinkwasserleitungen sowie der Versorgernetze sind im Weiteren im Abschnitt zwischen der Kreuzung Rue Distelfeld bis zur Kreuzung „Ernzerberg“ abgeschlossen und derweil sind die Straßenoberbauarbeiten im vollen Gange mit dem Ziel vor dem Kollektivurlaub 2016 auch in diesem Abschnitt die erste Asphaltsschicht eingebaut zu haben. Wie bereits zuvor erwähnt, werden im Zuge dieser Baumaßnahme sämtliche Versorgungs- und Entsorgungsnetze grunderneuert, so wird zum Beispiel der alte Mischwasserkanal ausgebaut und durch ein neues Trennsystem ersetzt, die alten, teils undichten und problematischen Trinkwasserleitungen sowie die dazu gehörigen Bauwerke (z.B. Druckunterbrecherschacht) werden komplett durch ein neues, hochwertiges und zeitgemäßes Trinkwassernetz ersetzt und über die gesamte Länge der Straße wird die Straßenbeleuchtung durch eine neue, wesentlich energiesparendere Beleuchtung mit innovativer LED-Technik erneuert.

Die Arbeiten liegen derzeit noch immer im geplanten Zeit- und Kostenrahmen und wir sind zuversichtlich, die Arbeiten bis hoch zum Wald bis zum Frühling 2017 abgeschlossen zu haben. An dieser Stelle möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns bei den Bürgern von Ernzen für Ihre Geduld und vorbildliche Kooperation während der Baumaßnahmen bedanken. Wir hoffen auf Ihre weitere Unterstützung und Ihr Verständnis bis zum Abschluss dieses Projektes.





Erneuerung der Wasserpumpstation in der Route de Mersch

Im Mai 2016 haben die Arbeiten zur Erneuerung der Wasserpumpstation in der Rue de Mersch begonnen. Ziel des Projektes ist die komplette Außerbetriebnahme der baufälligen und störungsanfälligen Pumpstation in der Rue de Mersch mit Verlagerung der technischen Installationen in die Schieberkammer des Behälters „Delsenbett“ sowie eine Erneuerung der zwischen den zwei Bauwerken befindlichen Leitungen. Auf diesem Wege kann die Wasserversorgungssicherheit sowie der Wasserdruck auf dem Plateau Birkelt wesentlich verbessert werden. Des Weiteren wird sich die Außerbetriebnahme eines Bauwerks auch positiv auf die laufenden Kosten des Trinkwassernetzes auswirken. Aufgrund des steilen Hanges ist zur Verlegung der neuen Leitungen ein Spezialbagger zum Einsatz gekommen. Seit Ende Juni ist die neue Installation nun in Betrieb.



Graben zwischen dem Weg zur Burg und der Pumpstation „route de Mersch“



Einsatz des Spezialbaggers zu Herstellung des Grabens

Instandsetzung der Quelle „Deich“



Um die Versorgungssicherheit zu verbessern und stets eine gute Trinkwasserqualität zu gewährleisten wird ständig an mehreren Stellen in der Gemeinde am Wassernetz gearbeitet. So wurden auch zwischen 2014 bis Ende 2015 die technischen Installationen in der Quelle „Deich“ auf den neusten Stand der Technik gesetzt und das Bauwerk wurde umgebaut, um den aktuellen gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen. Die Quellstube wurde hierbei komplett vom technischen Raum des Bauwerks getrennt, sämtliche Verrohrungen und elektrische Installationen wurden grunderneuert und eine Ventilation wurde eingebaut. Auf diesem Wege können höchste hygienische Anforderungen zur Förderung und Verteilung von Trinkwasser besser Qualität gewährleistet werden. Die Arbeiten sind komplett abgeschlossen und die Anlage ist derzeit ohne nennenswerte Störfälle in Betrieb.



Renaturierung und Fahrradweg PC5

Im September 2014 wurden die, nach längerer Zeit unterbrochenen Arbeiten am Bau des Fahrradweges PC5 zwischen Soup und Koedange wieder aufgenommen. Der größte Teil der Arbeiten zur Renaturierung der Weißen Ernz ist abgeschlossen, im Weiteren wird der Bau des Fahrradweges erfolgen. Die Arbeiten schreiten derzeit gut voran und liegen im Zeitplan, die Eröffnung des Fahrradweges ist für den Frühling 2017 angedacht. Es bleibt besonders hervorstreichen, dass festgestellt wurde, dass sich während der heftigen Regenfälle am Anfang und im Mai/Juni diesen Jahres, die Ernz in die dafür geschaffenen Bereiche ausgebreitet hat und so eine Rückhaltung der Wässer stattgefunden hat, was wiederum die Gefahr eines Hochwassers in den Ortslagen Ernzen und Larochette erheblich verringert hat.







Bau von Fischleitern an der Weißen Ernz

Aufgrund einer EU-Verordnung soll an einigen Gewässern die Passierbarkeit von Fischen wieder hergestellt werden. Aus diesem Grunde wird derzeit an den Wehren „Wehnschelt“ nahe der „Soup“ und „Milleboesch“ in Ernzen eine Fischleiter gebaut. Dies bezüglich haben die Arbeiten am Wehr „Wehnschelt“ Ende April angefangen und sind nach knapp anderthalb Monaten quasi abgeschlossen. Der Bau einer Fischleiter am Wehr „Milleboesch“ hat Ende Mai begonnen und wird voraussichtlich im Juli abgeschlossen sein. Das Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt ausgeführt und wird zu 100% vom Staat rück-finanziert.



Fischleiter „Wehnschelt“



Hochwasser-Schutzmaßnahmen in der ehemaligen „Rue du Golf“ in Larochette.

Mitte April 2016 wurde hinter den Häusern der ehemaligen „Rue du Golf“ mit dem Bau einer Hochwasser-Schutzmaßnahme begonnen. Hier wird lokal über eine Länge von ca. 100 Metern das Ufer der Ernz erhöht, nahe umliegende Häuser werden mit individuellen Schutzmitteln versehen. Die Maßnahme wird voraussichtlich im September abgeschlossen sein.



Erhöhung der bestehenden Uferböschung © Marc Diederich



Neubau einer Mauer und Verstärkung der Böschung



Erneuerung und Instandsetzung bestehender Spielplätze

Ende des Jahres 2015 bzw. Anfang des Jahres 2016 wurden umfangreiche Erneuerungsarbeiten an einigen Spielplätzen vorgenommen. So wurde z.B. am Spielplatz in der Nähe des Feuerwehrlokales nebst der Instandsetzung der Spielgräte auch ein Holzzaun aufgebaut, um dem Spielplatz besser vom öffentlichen Weg zu trennen.

Diese Maßnahme wurde vorgenommen, da wir mit Bedauern festgestellt haben, dass offenbar einige Hundebesitzer den Spielplatz mit einer Hundetoilette verwechselt haben.

Dies bezüglich weisen wir an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass Hund nichts auf Spielplätzen zu suchen haben und dass die Hinterlassenschaften der Tiere unhygienisch, gar gesundheitsgefährdend sind.



Spielplatz bei „Centre de Secours“

Ferner wurde der Spielplatz «Leedebach» grunderneuert und mit neuen Spielgeräten wie etwa Schaukeln, einer Wippe und eines Kletterturmes sowie Picknickbänken versehen.

Wir möchten Sie an dieser Stelle bitten, pfleglich mit den Anlagen umzugehen und ihren Müll in die davor vorgesehenen Behälter zu entsorgen. Die Kinder, nachfolgende Besucher und die Umwelt werden es Ihnen danken!



Spielplatz „Leedebach“

Installation von Hundetoiletten



Die Gemeindeverwaltung wurde vermehrt mit Reklamationen im Hinblick auf die vielerorts liegenden Hundehaufen konfrontiert. Daraufhin wurde beschlossen, in einer ersten Phase zwei Hundetoiletten zu installieren, um den Hundebesitzern eine Möglichkeit zu bieten, ihr Haustier in einem abgezaunten Bereich ihr „Geschäft“ verrichten zu lassen. Kotbeutel zum Aufheben und Entsorgen der Hinterlassenschaften des Tieres sind ebenfalls an diesen Stellen erhältlich. Im Weiteren werden die Hundetoiletten nach Bedarf und mindestens einmal wöchentlich von Gemeindedienst gereinigt. Wir möchten Sie bitten, verstärkt das Angebot der Hundetoiletten anzunehmen und zu nutzen, der

merkliche Kotgestank an warmen Tagen sowie die damit verbundene mangelnde Hygiene sind sicherlich ein schlechtes Bild für unsere Ortschaften.

Eine Hundetoilette wurde auf dem alten Friedhof über der öffentlichen Toilette in der Nähe des Parkings am Ende der Rue Michel Rodange eingerichtet, eine weitere Hundetoilette wurde beim Stromtransformator am Eingang zur Rue Osterbour installiert.



Muppentoilette „ale Kierfecht“



Muppentoilette „Rue Osterbour“



Unsere Gemeindearbeiter werden es Ihnen während der Mäharbeiten danken!



COMMUNE DE LAROCLETTE - Relevé toilettes pour chiens

GEMENG FIELS - COMMUNE DE LAROCLETTE: WWW.LAROCLETTE.LU

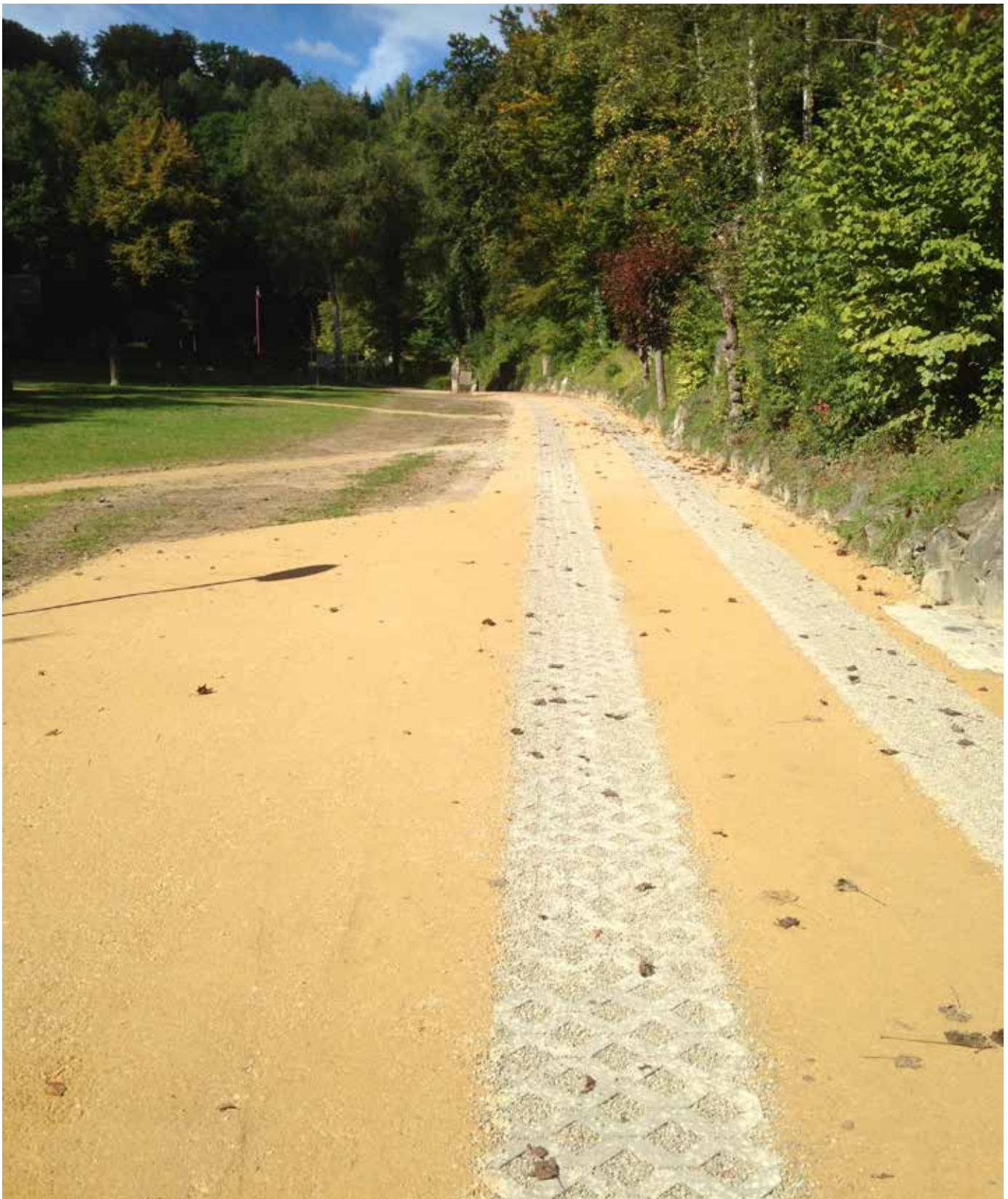


● Emplacement toilettes pour chiens
Lokalisierung Hunde-WCs





Weitere Arbeiten, die in den letzten Monaten vorgenommen wurden:



Erneuerung des Weges zur Beschcrèche



Stabilisierung und Neuverfugung eines Teils der Friedhofsmauern in Larochette

Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Rue Leedebach



Als umweltbewusste Gemeinde und im Zuge der Umsetzung von Maßnahmen im Klimapakt wurde die Beleuchtung in der Rue Leedebach durch eine neue energiesparende ersetzt. In den kommenden Jahren soll in ähnlicher Weise nach und nach die öffentliche Beleuchtung entlang der Gemeindestraßen durch energiesparende, umweltfreundliche Leuchtmittel ersetzt werden.



Neue Straßenbeleuchtung in der „Rue Leedebach“



Gemeinde ohne Pestizide



Hinsichtlich des Gesetzes vom 19.12.2014 „relative aux produits phytopharmaceutiques“ dürfen seit dem 1. Januar 2016 keine Spritzmittel mehr zum Einsatz kommen. Aus diesem Grunde werden unterschiedliche Methoden zum Erhalt und zur Wartung der öffentlichen Flächen angewandt. In diesem Zuge hat die Gemeinde sich eine neue Kehrmaschine zugelegt, um die Flächen häufiger und intensiver zu fegen und um somit an ausgewählten Stellen dem Bewuchs die Basis im Bereich des Möglichen zu entziehen. Ferner wird mit jeder Menge Handarbeit für ein sauberes Erscheinungsbild unserer Ortschaften gesorgt.

Wir möchten aber darauf hinweisen, dass an ausgesuchten Stellen, der Bewuchs ausdrücklich stehengelassen, gar gefördert wird. Dies wird der Umwelt zu Liebe und im Hinblick auf die Biodiversität getan. So wird z.B. die Wiese in der Nähe des Kreuzweges bei der „Beschcrèche“ nur noch zweimal im Jahr gemäht und eine spezielle Blumenmischung wurde eingesäht.



Blumenwiese nahe der Beschcrèche



Travaux d'entretien et de maintien du vieux lavoir de Larochette

Les travaux d'entretien et de maintien du vieux lavoir dans la Rue du pain à Larochette ont débuté fin automne 2015.

Dans le passage situé entre la maison des Jeunes et la Rue du pain, les anciens pavés ont été reposés respectivement remplacés et la surface supérieure de la voûte du lavoir a été mise à nu afin de la rendre étanche.

Lors de l'exécution de ces travaux, nous avons constaté que la maçonnerie du mur de soutènement était dans un très mauvais état et qu'afin d'assurer la stabilité de l'ouvrage, des mesures de renforcement et de stabilisation ont dû être mises en œuvre.

Les blocs de pierre endommagés respectivement détruits ont été remplacés par des nouveaux blocs provenant de la carrière d'Ernzen. Les deux contreforts ont dû être quasiment complètement reconstruits.

Après la réalisation des travaux de rejointoiement et de la mise en œuvre de l'étanchéité, les travaux de rénovation de la surface inférieure de la voûte du lavoir ont été entamés.

Suite aux mauvaises conditions météorologiques (gels nocturnes jusqu'à mi-mai, fortes pluies au courant des mois de janvier, février et mars) les travaux n'ont pas pu avancer comme prévus. De ce fait, la fin des travaux n'est prévue que pour le début du 4^{ème} trimestre 2016.

Travaux de renouvellement de la montée d'Ernzen à Ernzen



Les travaux de renouvellement de la montée d'Ernzen débutés en mars 2015 sont toujours en cours.

Les travaux routiers dans la partie située entre les Rue de Larochette et la Rue Distelfeld sont achevés : il ne reste plus que la dernière couche d'enrobés à mettre en œuvre. Les travaux relatifs à la pose des canalisations des eaux pluviales et d'eaux usées ainsi que des conduites d'eau et des réseaux électriques sont terminés.

En ce qui concerne le tronçon entre le carrefour à hauteur de la Rue Distelfeld et Ernzerberg, les travaux sont en phase d'exécution. Pour cette partie de la rue, nous pensons avoir achevé les travaux, la première couche d'enrobés incluse, pour le début du congé collectif 2016.

Comme nous l'avons déjà mentionné, tous les réseaux d'alimentation et d'évacuation vont être entièrement renouvelés. Ainsi, les anciens déversoirs d'eau mixtes seront mis hors service et remplacés par un système moderne de séparation des eaux. Les anciennes conduites d'eau potable, (dont certaines présentent des fuites respectivement sont vétustes), les ouvrages et constructions y afférents (p.ex. le regard brise-charge) sont entièrement remplacés par un réseau moderne de haute qualité.

Sur toute la longueur de la rue, l'ancien éclairage public sera remplacé par une installation d'éclairage de technique LED innovante qui permet de réaliser des économies d'énergies importantes par rapport à l'éclairage traditionnel.



Ces travaux respectent le cadre financier ainsi que les délais impartis et nous sommes confiants que nous aurons achevé tous les travaux jusqu'au niveau du bois situé à la fin de la Rue pour le printemps 2017. A cette occasion, nous tenons à remercier les habitants d'Ernzen pour leur patience et leur coopération exemplaire pendant la phase chantier et nous espérons qu'ils continueront de nous soutenir avec patience jusqu'à la fin des travaux.

Renouvellement de la station de pompage dans la Rue de Mersch

Les travaux de renouvellement de la station de pompage située dans la Rue de Mersch ont débuté en mai 2016. Le but de ce projet est d'un côté la mise hors service complète de la station de pompage vétuste et sujette à des incidents au niveau du fonctionnement en délocalisant les installations techniques vers la chambre à vannes du réservoir «Delsbett» et d'un autre côté le renouvellement des conduites entre les deux ouvrages. Ces mesures sont essentielles pour améliorer considérablement la quantité d'eau ainsi que l'approvisionnement du plateau de Birkelt.

Par ailleurs, la mise hors service de la station de pompage aura des répercussions positives sur les dépenses courantes du réseau d'eau potable.

Vu la forte pente du terrain sur le tracé des conduites, une pelle spéciale est intervenue dans la pose des nouvelles conduites. Dues aux conditions difficiles, les travaux sont légèrement en retard par rapport au planning initial. Les nouvelles installations sont opérationnelles depuis fin juin 2016.

Remise en état de la source «Deich»

Afin d'assurer l'approvisionnement ainsi que la qualité de l'eau potable, la commune réalise constamment des travaux d'amélioration sur le réseau de l'eau potable.

Ainsi, en 2014 et jusqu'à la fin de l'année 2015, les installations techniques de la source «Deich» ont été adaptées aux dernières avancées techniques et le bâtiment a été transformé afin de satisfaire aux dernières obligations légales en vigueur. Le captage a été complètement séparé du local technique, la tuyauterie pour l'alimentation en eau ainsi que les installations électriques ont été complètement remis à neuf et une ventilation a été installée. C'est grâce à ces mesures que les exigences hygiéniques les plus sévères en ce qui concerne le pompage et la distribution d'eau potable seront atteintes. Ces travaux sont désormais achevés et l'installation fonctionne sans incidents significatifs.

Renaturation et piste cyclable PC5



Les travaux de la piste cyclable PC5 entre Soup et Koedange ont repris au mois de septembre 2014, après un arrêt de chantier de plusieurs mois. Aujourd'hui, la plus grande partie des travaux de renaturation de l'Ernz Blanche sont achevés, la prochaine étape sera la construction de la piste cyclable. Tenant compte du fait qu'en ce moment les travaux avancent à une cadence satisfaisante et que le planning est respecté, l'ouverture de la piste cyclable est prévue pour le printemps 2017.

Il faut souligner le fait que pendant les fortes pluies du début de l'année et surtout pendant les mois de mai et juin, l'Ernz Blanche inondait les surfaces qui ont été spécifiquement créés à cet effet. Ceci avait comme conséquence une rétention de l'eau ce qui réduisait à son tour considérablement les risques d'inondation pour les localités d'Ernzen et de Larochette.



Construction d'une passe à poissons

Afin de se conformer à un règlement européen qui dispose que dans certains fleuves et rivières des passes à poissons doivent être prévues afin de faciliter le passage des poissons qui remontent les fleuves, l'administration communale s'est déclaré d'accord de construire, en collaboration avec l'administration de la gestion de l'eau, de telles passes à poissons au niveau des barrages de régulation «Wehnschelt» (près de la Soup) et «Milleboesch» à Ernzen. Les travaux ont commencé fin avril au barrage de régulation «Wehnschelt» et sont pratiquement achevés après 6 mois de construction.

Les travaux de construction au déversoir Milleboesch ont débuté au mois de mai et devront être achevés au mois de juillet. Ce projet est réalisé en collaboration étroite avec l'administration de la gestion de l'eau et sera subventionné à 100% par l'Etat luxembourgeois.

Mesures de protection contre les crues dans la Rue du Golf

Les travaux anti-inondations ont débuté mi-avril 2016, derrière les maisons dans la Rue du Golf à Larochette. Sur une longueur de 100 mètres, la rive de l'Ernz sera renforcée et surélevée. Des mesures de protection anti-crue individuelles seront mises en place pour les maisons avoisinantes. Les travaux devront être achevés au mois de septembre.



Remise en état d'aires de jeux existants

D'importants travaux de remplacement et de remise en état de quelques aires de jeux ont été réalisés entre fin 2015 et début 2016. L'aire de jeux située près du Centre d'intervention n'a pas seulement subi des travaux d'aménagement des jeux mais également une clôture en bois.

Cette mesure est malheureusement devenue nécessaire, car de nombreux propriétaires de chien semblent confondre ces endroits pour enfants avec une toilette pour chiens. Nous attirons votre attention et nous insistons sur le fait qu'il est strictement interdit de promener son chien sur les aires de jeux et que les excréments canins présentent un danger pour la santé humaine.

Le terrain de jeux «Leedebach» en face du Proxycenter a été complètement remis à neuf. Cette aire de jeux est maintenant dotée d'une balançoire, d'une bascule, d'une tour à grimper et de bancs de pique-nique.

Installation des toilettes pour chiens

Ces derniers temps, de nombreuses plaintes ont été faites auprès de l'administration communale concernant les crottes de chiens qui parsèment les trottoirs, chemins et places publiques de notre commune. Pour faire face à cette situation, nous avons pris la décision d'installer dans un premier temps deux toilettes pour chiens.

Les propriétaires y trouvent des poubelles spéciales et des sacs à crottes pour le ramassage des salissures. Les toilettes seront nettoyées au besoin mais au minimum une fois par semaine par notre service communal. Nous vous prions de profiter de cette offre et de contribuer ainsi à réduire les mauvaises odeurs (surtout pendant la saison chaude) et par conséquent de remédier au manque d'hygiène qui en résulte.



Une toilette a été installée près du parking au bout de la Rue Michel Rodange, la deuxième se trouve près du transformateur de courant Rue Osterbour.

Nos ouvriers communaux vous seront très reconnaissants de votre aide lors des travaux de fauchage!

Renouvellement de l'éclairage public Rue Leedebach

La commune de Larochette, respectueuse de l'environnement a procédé dans le cadre du Klimapakt à un échange de l'éclairage Rue Leedebach par un éclairage LED qui optimise la consommation d'énergie. Dans les prochaines années, nous projetons d'échanger de façon similaire progressivement l'éclairage public le long des routes communales.

Une commune sans pesticides

La loi du 19 décembre 2014 relative aux produits phytopharmaceutiques dispose qu'il est interdit d'utiliser des agents d'aspersion chimiques et ce depuis le 1 janvier 2016. Nous agissons en conséquence et utilisons des procédés différenciés pour entretenir et préserver nos espaces publics. La commune a acquis une balayeuse urbaine afin de pouvoir balayer plus souvent et plus intensément les espaces publics afin d'éliminer et d'empêcher la croissance de la végétation. En plus, un travail manuel considérable contribue au maintien de l'aspect propre de notre localité.

Nous voulons attirer expressément votre attention sur le fait que sur des surfaces choisies, une végétation spontanée et variée est explicitement encouragée et ceci par respect de l'environnement et de la biodiversité. Ainsi l'herbe de la prairie près de la Bëschcrèche ne sera fauchée que deux fois par an et un mélange de fleurs spécial y a été semé.



infopoint
myenergy

*Beaufort
Bech
Berdorf
Consdorf
Echternach
Fischbach
Heffingen
Larochette
Mompach
Nommern
Reisdorf
Rosport
Vallée de l'Ernz
Waldbillig*

myenergy-Infotipp

Lampes LED : Une solution adaptée à vos besoins

- Privilégiez les lampes avec l'étiquetage européen de classe A !
- Choisissez vos lampes en fonction des lumens ! Le choix ne s'effectue plus en fonction de la puissance (Watt), mais du flux lumineux (lumens). Une ampoule de 60 W peut ainsi être remplacée par une LED 7-12 W permettant une luminosité équivalente (+/- 700 lumens)
- Choisissez la bonne température de couleur ! La température de couleur (en kelvin K) indique la perception de la couleur d'une lampe : une lumière « chaude » < 3300 K ; une lumière « froide » > 5000 K.

Laissez-vous conseiller !

Hotline
8002 11 90

myenergy.lu

Co-funded by
the European Union



Partenaire pour une transition
énergétique durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Économie



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement

Département de l'Environnement



Investitionen in die Zukunft



Durch die stets wachsenden Anforderungen und zusätzlichen Aufgaben der Gemeindedienste ist ebenfalls der Fuhrpark des technischen Dienstes erweitert worden.

So wurden unter anderem ein Tieflader zum Transport schwerer Geräte, ein Mulcher zum Pflegen und Schneiden der Vegetation an Feldwegen, ein Kleintransporter für die Abteilung der Pflege der Grün- und Blumenflächen sowie eine Kehrmaschine zum Reinigen der öffentlichen Flächen angeschafft.



Application de loi relative aux déchets : L'incinération des déchets

Le problème de l'incinération des déchets est réglé par la loi du 21 mars 2012 relative à la gestion des déchets & Règlement grand-ducal du 21 mars 2012. Dans son article 42 la loi proclame :

« Activités interdites

L'abandon, le rejet ou la gestion incontrôlée des déchets sont interdits. »

L'interdiction concerne l'incinération à l'air libre des déchets de verdure, des déchets ménagers et non-ménagers.

Des amendes peuvent être imposées en cas de non-respect de cette disposition. L'interdiction a été introduite dans le souci d'une meilleure qualité de l'air: en effet, toute combustion incomplète est source de pollutions diffuses, génère des polluants comme l'oxyde d'azote ainsi que des particules fines et affecte donc notre santé.

Pour en savoir plus : Loi du 21 mars 2012 relative à la gestion des déchets & Règlement grand-ducal du 21 mars 2012

La Protection contre le bruit

Le règlement communal sur la protection contre le bruit du 22 septembre 2003 dispose dans son Chapitre IIIe : Jardinage et bricolage : Article 7 : Travaux de jardinage et de bricolage : A l'intérieur des agglomérations ainsi qu'à une distance inférieure à 100 mètres de la maison la plus proche sont interdits :

- du lundi au samedi inclus entre 22.00 et 8.00 heures, de 12.00 à 13.00 heures
- les dimanches et jours fériés légaux, à l'exception des jours fériés de rechange,
 1. l'utilisation des engins équipés de moteurs bruyants tels que tondeuses à gazon, motoculteurs, tronçonneuses et autres engins semblables ;
 2. l'exercice des travaux réalisés par les particuliers à des fins non professionnelles, soit sur des propriétés privées, soit à l'intérieur d'appartements situés dans un immeuble ou dans un groupe d'immeubles à usage d'habitation au moyen de moteurs thermiques ou électriques bruyants tels que bétonnières, scies mécaniques, perceuses, raboteuses, ponceuses et autres outils semblables ;

Pour voir tout le règlement communal, veuillez consulter : <http://larochette.lu/reglements.html>



Service d'aide à domicile pour les personnes de plus de 60 ans et les personnes à mobilité réduite ou dépendantes.

Nachbarschaftsdienst und Hilfsleistung für Personen ab 60 Jahren und/oder hilfsbedürftige Menschen.

D'HEINZELMÄNNERCHER Ären service de proximité



OFFRE SPÉCIALE PRINTEMPS !

Une assistance à domicile pour les seniors et les personnes dépendantes

FRÜHJAHRS- SONDERANGEBOT!

Unterstützung im Alltag für Senioren und hilfsbedürftige Menschen

DEMANDEZ-NOUS:

Travaux de jardinage

Préparation de la terre, plantation du potager, entretien de la pelouse, débroussaillage, taille des haies, etc...

FRAGEN SIE UNS:

Gartenarbeiten

Vorbereiten des Bodens, Anpflanzen von Gemüse, Rasenpflege, Unkrautjäten, Heckenschneiden etc...

Nettoyage de printemps

Entretien intérieur et extérieur de votre maison, réparations, nettoyage haute pression, peinture, etc...

Frühjahrsputz

Instandhaltung Ihres Hauses von innen und außen, Reparaturen, Hochdruckreinigung, Malerarbeiten, etc...

Tarif TTC | incl. MwSt:

10€ / h / salarié / Std. / Mitarbeiter
2,50€ / h / machine / Std. / Maschine

TEL.: 26 78 46 24

8, an der Laach | L-6550 Berdorf |
mellerdall@cig.lu | **mellerdall.cig.lu**



Maison Relais

Maison Relais Fiels haten zesummen mat der Maison Relais Beefort e flotten Rallye duerch den Bësch organiséiert.

No engem gudden Mëttegiessen an der Jugendherberge ass et mat engem Spillnomëtteg weider gaangen.



Vill Freed huet de „Groupe Siwenstécher“ beim Kachen an Backen an zemoos fir alles ze schmaachen wat si selwer gemaach hunn.

Esou huet sech erginn dat mir den Joeresprojet vun 2015-2016 ënnert dem Motto, Kachen an Backen gemaach hunn. Hei e puer flott Fotoen:





Die Gruppe „Deckelsmouk“ der Maison Relais Fielser Biddestëpp (Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahre) ist ein Ort an dem Kinder täglich lernen und leben.

Sie werden gefördert in der Entwicklung zur Selbstständigkeit. Beim Freispiel können die Kinder selbst aktiv werden und ihren Wünschen und Bedürfnissen nachkommen.

Durch vielfältige Aktivitäten wie Schwimmbadbesuche, Waldentdeckungen, Spielplatzersforschungen, Spaziergänge im Freien, Theaterbesuche und bei der Benutzung der Turnhalle werden soziale Beziehungen aufgebaut und entwickelt.





D'Bëschcrèche- en Erlebnispark bei eis am Bësch

...Konzentratioun, Kierperbeherrschung an Ofschätzen vun deem eegenen Kënnen an vun deenen eegenen Méiglechkeeten...



Mat deenen Aufgaben setzen sech d'Kanner all Dag am Bësch auserneen. Et ass fir si opreegend, spannend esou Erfahrungen ze maachen, et ass all Daag op en Neits en Erlebnis fir si am Bësch.

Nieft dem Kloteren, Klammen, Rutschen, krauchen asw ass d'Bëschcrèche den Projet „Landart“ um gaangen., dat heescht am Bësch bei de Kanner dréit sech am Moment alles em Konscht.

Bis elo ass mat Leem geschafft ginn, lauter witzeg an droleg Gesichter hunn un de Beem gepäsch an vill aner Bëschkreaturen hunn hier Platz am Moos an tëscht dem Gestrepps fonnt.

Am Kader vum Projet Landart ass et och drëms gang Faarwen hir ze stellen eleng mat deem Material wat een am Bësch fënnt.



Mat Gras an schéine säftege Blieder hunn mer dei Faarw Gréng eraus kritt, mat den Pissblummenkäpp hunn mir en bësse méi eng däischer Giel gemaach, mat Kuel vun der Feierplaz ass di Faarw Pechschwarz entstan an vill aner Faarwen.

Fir mat deene selwer gemaachten Faarwen och kennen ze molen, sinn och Pinselen gemaach ginn.

Mat Hummer an Bengelen aus dem Bësch hunn d'Kanner sech hiren Pinsel gebastelt.

Vill flott aner Atelierien zum Thema Konscht am Bësch stinn um Programm an mir freeën eis drop eisen Bësch schéin ze dekorieren.





KIDS DAY

Cycle I
Fielser Schoul



23. Abrëll 2016
14:30h - 17:30h



"Dat hei as cool!
Dat gefällt mir!" (ee Papp)

"Mir verbréngen ee schéinen
Dag mat eise Kanner" (eng Mamm)



"Et as flott, dass d'Mamma mat mir spielt!" (ee Kand)



Elterenowend
Cycle 2

Freitag, den 29. April 2016
in unserer Schule
von 18h - 20h Uhr

mit unserem zubereiteten Buffet

29. Abrëll 2016
18h - 20h

"Ech si richteg frou, datt ech hei war.
Ech hu gesinn, datt ee ganz ganz einfach
selwer Spiller doheem nomaache kann."
(ee Papp)

"Ech hunn et flott fonnt, datt mir den Elteren eppes erkläre konnten"
(eng Schülerin)

"Mir verstinn elo besser, wat d'Kanner eis doheem zielen" (eng Mamm)



Porte Ouverte

Cycle 3



22. Abrëll 2016
17h - 19h

"Impressionnant, wat et haut fir flott
Material gött, fir an der Mathé ze benotzen."



"Et huet Spaass gemaach mengen Elteren
ze weisen mat wat fir enge flotte Saachen mir all Dag schaffen!"



Porte Ouverte Cycle 4



Thema:
Bewegte Schule



3. Juni 2016
15h - 17h



"Mir ware frou eisen Elteren
eis Fitnessübunge weisen ze kënnen."
(eng Schülerin)



"Ech hunn et interessant fonnt, datt mir
mat de Kanner un den Ateliere konnten
Deel huelen." (eng Mamm)

"Ech hunn de Spektakel mam Clown
mega cool fonnt." (e Schüler)





Freideg, den 3. Juni, vun 15 bis 17 Auer wor d'Porte ouverte am Turnsall vun der Fielser Schoul. Mir haaten als Thema „Bewegte Schule“.

Den Clown "Arthur" huet ee flotten Spektakel zum Thema présentéiert an an villen interessanten Atelíerën an enger Expo konnten d'Kanner selwer experimentéieren an matmaachen. D'Gemeng huet als gelungenen Ofschluss vum Nometten lessen an Gedrénks spendéiert.





Nohëllefstonnen / Cours d'appui

Sidd Dir eventuell drun intéresséiert, de Kanner aus der Fielser Schoul Nohëllefstonnen ze ginn?

Vill Elteren froen regelméisseg d'Schoulpersonal op et an der Gemeng Leit ginn, déi hire Kanner Nohëllefstonnen kéinten ginn.

Déi Leit, déi drun interesseiert sinn de Grondschoulkanner aus der Gemeng Fiels bezuelte Nohëllefstonne ze ginn, sollen eng E-mail mat hirem Numm, hirer Adress an hirer Telefonsnummer un d'Fielser Schoul schécken.

Sot wann-ech-gelift och déi Fächer an déi Klassen, an deenen Dir gären Nohëllefstonnen gitt. D'Schoul gëtt dann Är Donneeën uschléissend un déi interesséiert Elteren virun.

Êtes-vous intéressé à donner des cours d'appui aux enfant de l'école fondamentale de Larochette?

Régulièrement des parents demandent au personnel de l'école s'il existe des gens qui pourraient donner (contre rémunération) des cours d'appui à leur(s) enfant(s).

Les personnes qui désirent donner des cours d'appui rémunérés sont priées d'envoyer un courriel à l'école mentionnant nom, adresse, téléphone ainsi que les classes et les branches dans lesquelles ils veulent dispenser des cours.

L'école transmettra ensuite vos coordonnées aux parents intéressés.

email@fielerschoul.lu





D'Kanner vum Cycle 2.2 hu gutt geschafft fir d'Vizfest am Oktober 2015

Dënschdes hunn d'Kanner vum Cycle 2.2 fläisseg Äppel geraf am Bongert vun der Famill Goerens zu Schieren. Den Dag waren si och nach op d'Gemeng, wou si vill schéin Äppel plécke konnten.

Donneschdes hunn d'Kanner bei der Famill Schanen de frësche Viz gepresst.



Den Dag drop gouf de Viz a vill Kuch um Vizfest an der Schoul verkaf. Den Erléis ass fir d'Kolonie vum Cycle 2.2 um Schluss vum Schouljoer.

Mir soen de Famillje Goerens a Schanen an der Gemeng villmools Merci fir hir Ënnerstëtzung.

Ee ganz grouse Merci un d'Eltereverenegung. Hir vill fläisseg Hänn hunn eis beim Äppelrafen a beim Viz-Maache vill gehollef an natierlech ee ganz schéint Vizfest fir d'Kanner, d'Elteren an d'Léierpersonal organiséiert.

Les enfants du cycle 2.2 ont bien travaillé pour la « Fête du Viz ».

Mardi, les enfants du cycle 2.2 ont cueilli et ramassé les pommes dans le verger de la famille Goerens à Schieren. Ce matin-là, ils ont aussi trouvé beaucoup de jolies pommes dans le petit parc derrière la commune.

Jeudi, les enfants se sont rendus chez la famille Schanen, où ils ont pressé les pommes pour obtenir à la fin le délicieux jus de pommes, le Viz. Le lendemain, le jus de pommes et des gâteaux ont été vendus à l'école lors de la « Fête du Viz ».

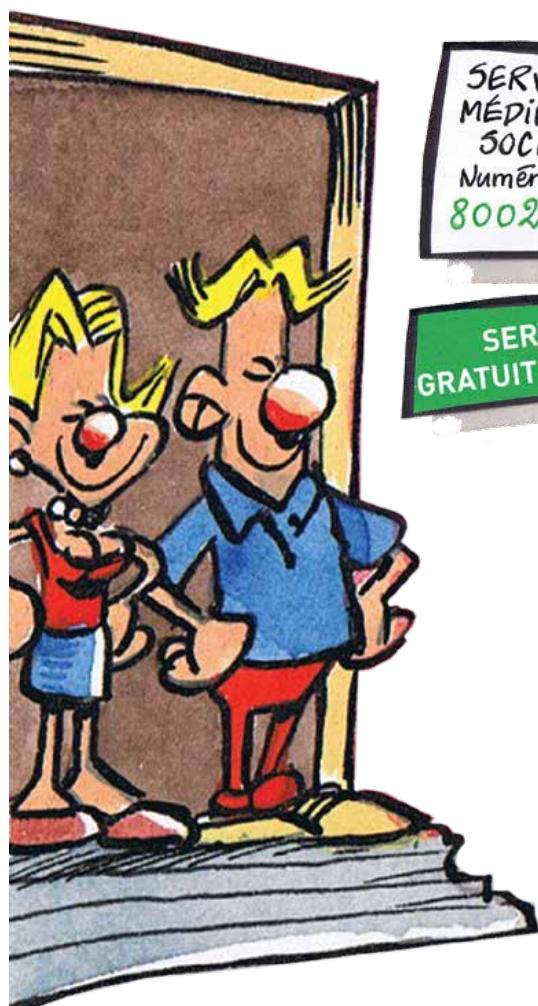
Nous remercions les familles Goerens et Schanen, ainsi que la commune pour leur soutien.

Un grand Merci revient à l'Association des parents d'élèves. Leurs membres ont été nombreux à nous aider à cueillir les pommes et à faire le jus. Enfin, ils ont organisé une très belle fête à l'école pour les enfants, les parents et les enseignants.

Un conflit
de voisinage?
**Pensez
à la médiation!**

Nachbarschafts-
streit?
**Denken Sie
an Mediation!**

Um conflito
entre vizinhos?
**A mediação pode
ser a solução!**



SERVICE DE
MÉDIATION
SOCIALE
Numéro Vert:
8002 3883

SERVICE
GRATUIT - GRATIS!



Un numéro gratuit pour nous contacter | Eine kostenlose Kontaktnummer
Contacte-nos pelo nº de telefone gratuito:

8002 3883

- répondeur ou E-mail : mediation@mecasbl.lu
- Anrufbeantworter oder E-Mail: mediation@mecasbl.lu
- respondedor & mediation@mecasbl.lu



IMPRESSUM: Textes: MEC asbl – Illustrations: Roger Leiner
Mise en page: Ka Communications

SERVICE RÉGIONAL CONVENTIONNÉ ET ACTIF DANS LES COMMUNES :
du Mullerthal : Beaufort, Bech, Berdorf, Consdorf, Echternach, Fischbach, Heffingen,
Larochette, Mompach, Rosport et Waldbillig.
de la Moselle: Betzdorf, Lenningen, Mondorf-les-Bains, Mertert, Remich, Stadtbredimus,
Waldbredimus.



Mouvement pour l'Égalité des Chances a.s.b.l.
30, rue de Wasserbillig
L-6490 Echternach
Telefon 26 72 00 35
GSM: 621 66 92 12
aurelia.pattou@mecasbl.lu
www.mecasbl.lu



Text und Fotos von Patrick Fisch



Diplomüberreichung

Am 22.03.2016 wurden in Schoos (Gemeinde Fischbach) die Diplome an die Teilnehmer der Erste-Hilfe Ausbildung in Anwesenheit des Direktors der Verwaltung der Rettungsdienste, Paul Schroeder und den Verantwortlichen des Rettungszentrums Larochette wie auch Vertretern der Feuerwehr Fischbach, verteilt.

Jugendfeuerwehr



Am 1. Mai band die Jugendfeuerwehr Larochette mehrere Maikränze. Anschließend wurde der größte Mai-Kranz an der Außenfassade der Burg angebracht.



World Rescue Challenge in Lissabon



Team Larochette - Junglinster

Vom 14. bis 18. Oktober 2015 nahm eine Sauvetage-Einheit aus Larochette an der World Rescue and Trauma Challenge in Lissabon (Portugal) teil. Hier trafen sich die besten Rettungseinheiten aus über 30 Nationen. Die Mannschaft, bestehend aus 3 Mitgliedern des Centre d'Intervention Larochette und 3 Mitgliedern des Centre d'Intervention Junglinster belegten den **super 5. Platz** beim „Rapid Szenario“.

Neue digitale Funkgeräte für das CI-Larochette



Digitale Handfunkgeräte in der Ladestation



Digitales festeingebautes Funkgerät

In Vorbereitung auf die Reform der Rettungsdienste, hat das CI-Larochette im Januar 2016 die neuen digitalen Funkgeräte erhalten. Diese bieten die Möglichkeit einer modernen Kommunikation in digitaler Qualität, wie sie auch bei Handynetzen bekannt ist.



Am 06.06.2016 wurden auch die 80 Funkmeldeempfänger „Piepser“ der freiwilligen Helfer des CI-Larochette durch neue Modelle ersetzt. Es handelt sich hierbei um ein personalisiertes Rufgerät der Firma Oelmann vom Type Viper, mit dem die Notrufzentrale 112 die freiwilligen der Feuerwehr, Sauvetage und Ambulanz bei einem Notfall über ein eigenes landesweites Netzwerk alarmieren kann. Jeder Rettungsdienstler besitzt so ein Gerät. Diese werden von der Verwaltung der Rettungsdienste jedem Freiwilligen zur Verfügung gestellt.



Mir siche Leit tëschent 16 an 50 Joer déi benevole am Rettungsdéngscht hëllef



Voraussetzunge sinn:

- Éischt-Hëllefkur
- Gutt kierperlech Verfassung
- Motivatioun
- Freed fir aneren ze hëllef

Mir bidden:

- Eng flott an dynamesch Équipe
- Eng gutt technesch Formatioun
- Erweidert Éischt Hëllef
- Camionsführerschäin
- A villes méi.....



Tableau datant de 1848 du célèbre peintre Koekkoek représentant le château de Larochette



Une opération de crowdfunding tout à fait inédite au Grand-Duché

Voulez-vous devenir mécène en participant à l'acquisition du chef-d'œuvre "Vue sur le château de Larochette" d'intérêt patrimonial du peintre néerlandais Koekkoek? Si vous êtes une personne privée ou une entreprise, contribuez avec votre don à l'achat de cette œuvre capitale sur le plan de sa qualité artistique aussi bien que sur celui de son importance historique pour le Luxembourg.

Le Musée National d'histoire et art a créé le site internet www.mnha.lu/tousmecenes pour vous renseigner sur les modalités de contributions et le progrès de la souscription nationale.

Pour de plus ample informations et veuillez consulter le site du Musée Nationale d'histoire et d'art <http://www.mnha.lu/fr/Modalites-de-souscription>

Eine Crowdfunding-Aktion der besonderen Art im Großherzogtum

Werden Sie Mäzen eines Koekkoek und helfen Sie mit, das Kunstwerk "Vue sur le château de Larochette" zu erwerben, das in künstlerischer wie in historischer Hinsicht von herausragender Bedeutung für Luxemburg ist. Dieser öffentliche Spendenaufruf richtet sich an Privatpersonen und an Unternehmen, die sich durch ein Spendenversprechen verpflichten, das Werk für das Gemeinwohl mitzufinanzieren.

Das Museum hat für diese Kampagne eine Internetrubrik unter dem Namen www.mnha.lu/tousmecenes geschaffen, um das Verfahren und die Modalitäten der Teilnahme (Privatpersonen/Unternehmen) zu erklären und über den Fortschritt der Aktion zu berichten.

Möchten Sie Näheres wissen oder sich am Finanzierungsverfahren beteiligen besuchen Sie unsere Internetseite: <http://www.mnha.lu/de/Zeichnungsmodalitaten/Zeichnungsmodalitaten>.



VC-Filano

Text und Fotos Joël Weirich



Der Radclub VC-Filano fährt jedes Jahr in der Zeit um Christi Himmelfahrt ins Ausland zum Fahrradfahren. Dieses Jahr war unser Ziel Champdray in den Vogesen. Wir wohnten in einem umgebauten Bauernhaus mit Scheune. Sehr gastfreundlich war das Ehepaar Marie & Phil Hatswell, die uns ein typisches französisch-englisches Frühstück servierten (www.lesgitesdeletang.fr).

Das Wetter spielte mit, so dass wir ein paar gute Tage hatten, um Mountainbike und Straßenfahrrad zu fahren.

Dieses organisiert der VC-Filano zwei „Mountainbikes-Randonnées“. Die eine Rundefahrt findet in Stegen in

Zusammenarbeit mit dem FC Blo-Waiss Medernach im April statt, wo wir letztes Jahr für den Télévie gearbeitet haben. Die zweite Rundfahrt wird auf Birkelt in Larochette sein, wo wir dieses Jahr am 18. September sechs Strecken zu Verfügung haben werden. Am Mittag servieren wir Spagetti Bolognese wo ein Jeder willkommen ist.





Randonnée VTT

ROGER WIRTZ

18.09.2016



www.vc-filano.lu



*6 Nouveaux
parcours allant
de 25km à 80km!*



"Op Birkelt" à Larochette

Départ : 7h30 - 10h30

Inscription: 7€

- Vestiaires
- Douches
- Ravitaillement
- "BikeWash"
- Bulette
- Spaghettis



GOMES IMMOBILIER

(+352) 621 35 77 77

www.gomes-immobilier.lu
contact@gomes-immobilier.lu

- Achats - Ventes - Locations - Gérances
- Estimations gratuites - Assurances



Gomes Manuel

CONSTRUCTIONS GÉNÉRALES GOMES MANUEL

(+352) 621 189 119

www.gomes-constructions.lu
contact@gomes-constructions.lu

- Démolitions - Terrassements - Gros Oeuvres - Rénovations
- Voirie et pavage

Un interlocuteur disponible, compétent et efficace à votre écoute en luxembourgeois, français, allemand, portugais, anglais, italien et espagnol



D'Saison 2015/2016 war eng ganz erfollegräich fir den BBC Arantia. No enger Saison an der Nationale 2, huet eis Hären-Equipe den direkten Opstig an déi héchst Nationaldivisioun „Total League“ gepackt. Eis Hären hunn an der éischter Phase vum Championnat 15 vun 18 Matcher gewonnen an dunn an der Opstignpoule nach eemol 8 vun 14 sou datt si d'Saison gläich mat Bascharage op der 1. Plaz vun der Nationale 2 ofgeschloss hunn an den Opstig op eng iwwerzeegend Manéier geséichert hunn. Och an deenen anere Beräicher war des Saison ganz positiv. Sou konnten och eis Hären B den Opstig an d'éischt Divisioun vun den Reservenequippen feieren. Eis

Dammenéquipe konnt zwar nëmmen 3 vun 16 Matcher gewannen, mä et war fir keen Gégner einfach géint si an der Fiels ze gewannen.

Am Jugendberäich hu mir weiderhin vill Rezenséierter an sou konnten mir dëst Joer no etleche Joren erëm eng Minisequipe am Championnat umellen.

La saison 2015/2016 fut une saison pleine de succès pour le BBC Arantia. L'équipe seniors hommes a réussi la promotion en „Totale League“, la division la plus haute du basket nationale, après une saison en Nationale 2. Notre équipe a remporté 15 parties sur 18 lors de la première phase de la saison et puis encore 8 parties sur 14 dans la poule montée afin de garantir la montée en Nationale 1 de manière convaincante en assurant en égalité avec Bascharage la 1ère place du classement de la Nationale 2.

La saison fut aussi positive dans d'autres domaines. Notre équipe hommes B a réussi la promotion en 1ère division des équipes réserves en terminant en 2e place parmi 10 équipes. Notre équipe dames a seulement gagné 3 en 16 matchs, mais elle s'est battue de manière digne contre chaque adversaire.

Dans le domaine des jeunes, le club continue à compter de nombreux licenciés. Ainsi pour la première fois depuis quelques années, le club a pu de nouveau inscrire une équipe minis au championnat.



Hären A: 2. Rei (vlnr) Coach Mike Smith, Tom Becker, Mike Jones, Sam Ferreira, Charel Goetzinger, Elisio Delgado, Aaron Harrison
1. Rei: Tom Rausch, Rui Nunes, Mikael Cortese, Pedro Nunes, Jean Ketter, Luc Kirpach (© Marcel Sweers)

Envie de jouer au basket?

Viens à un de nos entrainements au Hall Sportif FILANO les mardis, jeudis ou vendredis après-midis!

Pour garçons et filles à partir de 6 ans!

Contact: Gaby Hoffmann (Tel. 621 239 086)

Venez nous supporter lors de la saison 2016/2017 en 1^{ère} Divison Nationale!

Les matchs à Larochette sont en principe les samedis soir à 20.30 heures (calendrier sur www.bbcarantia.com ou www.flbb.lu). La nouvelle saison commencera au début d'octobre

**Saison 2015/2016***Fotoen vum Tim Kimmes*

Nach einer fantastischen Saison kann der Verein DT Fiels-Haler verkünden, dass vier von unseren fünf Mannschaften den direkten Aufstieg gelungen ist.

DT Fiels-Haler 1 :

Unserer ersten Mannschaft ist es gelungen die Konkurrenz abzuhängen und spielt nächste Saison in der zweit- höchsten Division in Luxemburg (Nat 2). Vincent Piron, Brunetti Bruno, Timoteo Joao, Mario, Della Schiava Mario, Brunetti Claudio, Weis Yves und Kimmes Tim haben die Mannschaft zum Erfolg geführt.

DT Fiels-Haler 2 :

Unsere zweite Mannschaft ist es ebenfalls gelungen aufzusteigen, nächste Saison spielt die zweite Mannschaft in der 1.Division, Weis Yves, Kimmes Tim, Reuter Chris, Kimmes Marco, Kraus Claude, Krier Alain und Gaasch Tom haben die Mannschaft zum Erfolg geführt.

DT Fiels-Haler 3 :

Ein Gleichspiel im letzten Spiel genügt der dritten Mannschaft um nächste Saison in der zweiten Division zu spielen. Zum Erfolg haben Gaasch Tom, Reuter Chris, Kimmes Marco, Kraus Ben, Marquet Daniel, Zuidberg Yannick und Schmitz Rick geführt.

DT Fiels-Haler 4:

Unserer vierten Mannschaft bestehend aus Bellwald Romain, Marquet Daniel, Tousing Pierre, Schmitz Rick, Krier Alain, Tossing Romain und Ulveling Patrick ist es gelungen in der Hin - und Rückrunde unter die ersten 4 Plätze zu kommen. Jedoch steht der Aufstieg noch nicht fest.

DT Fiels-Haler 5:

Unsere fünfte Mannschaft bestehend aus Tossing Romain, Marquet Alissia, Kimmes Lee und Ulveling Patrick haben eine tolle Saison gespielt und geben sich mit einem Platz im Mittelfeld zufrieden.

*B-Doppellandesmeister 2016 Weis Yves -Brunetti Bruno**D-Dameneinzel Finalistin Alissia Marquet*



Samschdes, den 7. Mee 2016 hate mir eise Fréijoers-Blummemaart

Fotoen an Text um Carine Schanen



Bei herrlechem Wieder konnte mir dëst Joer eise Memberen schéi Blummen ubidden. D'Liwwerung war dëst Kéier aus der „Bamschoul Martin Wahl“ vun Eppelduerf. Ënner anerem hate mir: verschidden Zorten Blummestäck fir an de Gaart, op de Balcon oder fir an d'Jardinièren, Blummebuedem an och verschidde Geméiszorten. Et war wéi all Joer ee groussen Erfolleg.

D'Verschéinerung vun eiser Uertschaft leit eis als Blummefrënn um an am Häerz. Mir kënnen „nach“ 117 Memberen zielen. De sozialen Aspekt vun eisem Veräin dréint sech ganz ëm déi 2 Blummemaart, Ufanks Mee

an Mëtt Okotber. Dëst ass den Highlight vum Joer an och déi Haaptkeess vun den Amis de la Fleur. Eise Concours „Village Fleuri“ konnt rem verschidde Memberen mat engem Bong (deen se bei eis op engem vun eise Blummemaart kënnen aléisen) fir hir gutt Aarbecht an och d'Léift zu hire Planzen a Blummen zefriddestellen. Dëst Joer konnte mir och e gudde Succès feststellen, mam Iwwerhuelen vun de „Fraen a Mammen“ hirem „Spaghettifest“ rechnen, wat all Joers deen 3. Sonndeg am Januar ofgehale gëtt.

Eise Comité besteet aus folgende Leit: Walter Visser (President), Schanen-Schmitz Carine (Sekretärin), Visser-Fah Josée (Keessièr), Brune-Schutz Gaby, Krier-Binsfeld Mariette, Gratia Carine (Memberen). Wies-Kirschten Andrée, Berchem Fred. (Keesskontroller)





Ausflug vum « Handwierkerveräin » an den « Amis de la Fleur »

Fotoen an Text um Carine Schanen



Ausflug mat der Marie-Astrid

Samsdes, den 19. September 2015 huet den Handwierkerveräin zesummen mat der Amis de la Fleur aus der Fiels bei herrlechem Summerwieder een Ausfluch mam Schëff Marie-Astrid gemaach. Mir si mam Bus vun der Fiels bis op Gréiwemaacher gefouert ginn, do wou d'Rees iwwer d'Musel laanscht Mettlach bis op Saarburg gang. Mir kruten och um Schëff z'iessen, 2 Menüen hate mir zur Auswiel. No 2 Stonnen Openthalt zu Saarburg, wou mir op en Tour duerch Stad oder op hir Buerg an dee gréissten innenstädtéschen Waasserfall konnte bewonneren, ass d'Schëff dunn erëm nonstop op Gréiwemaacher zréckgefuer an eis Rees ass mam Bus zréck an d'Fiels op en Enn gang.



Déi 66. Generalverammlung vun der Chorale Sängerfrënn Ärenzdall Feels, ass den 24. Februar 2016 an der Feels ofgehalen ginn. Nom Joresbericht hat d'Chorale 82 Aktivitéiten, dovun waren sechs Doudemassen, eng Hochzäitsmass an den Te Deum fir den Nationalfeierdag.



Octave-Mass op der Girsterklaus

Ewéi all Joer, während der Oktave huet d'Chorale Sängerfrënn Ärenzdall aus der Feels, op Aluedung vum Abbé Luc Schreiner vu Rouspert, en Donneschdeg den 21. Abrëll, eng dräi-stëmmeg Mass vum Dubois, a verschidden Muttergottes Lidder, op der Girsterklaus gesongen.

Duerno ass den Owend bei engem gesellegen lessen beim Baron zu Uesweiler ofgeschloss ginn.

Contact: Georges (Othon) Brentener, Keessier vum de Chorale Tél.: 837534, email: bgo@pt.lu



Eisen Fuesëmzuch 2016 Fotoen vum Josée Thewes



Païschconcert 2016 Foto vum Josée Thewes



Croix-Rouge Sektion Fels-Ernzen: « Mënschen hëllefën »

Generalversammlung und Konferenz zum Thema:
«Ferien mit dem Roten Kreuz»

Fels. – Seit Gründung der lokalen Rotkreuz-Sektion ist fast ein Jahr vergangen und so lud vor kurzem der Vorstand zur ersten Generalversammlung ein.

Seitens des Roten Kreuzes war Herr Michel Simonis, Generaldirektor und Frank Schmit zuständig für die Lokalsektionen, anwesend. Die lokalen Gemeindevertreter wurden durch Paul Weiler, Schöffe der Gemeinde Fels, vertreten. Nico Dhamen, Präsident der lokalen Sektion, konnte weiter verschiedene Vertreter der angrenzenden Lokalsektionen des Roten Kreuzes begrüßen, genau wie Vertreter der Nachbargemeinden, der Felser Schule sowie Vertreter lokaler Vereine.

Im Vorfeld, so Dhamen, hatte man 700 Flyer (in drei Sprachen) in den Ortschaften Fels und Ernzen ausgetragen und 85 E-Mails wurden u. a. an alle Nachbargemeinden, Tagesstätten und Schulen gesendet, um auf diese Generalversammlung mit einem interessanten Referat «Ferien mit dem Roten Kreuz» hinzuweisen.



Seinen ersten Dank richtete er an die Quêteusen und Quêteuren der beiden Ortschaften. „Sie leisten Großartiges“, war seine Aussage. Auch dieses Jahr stünden wieder 19 Helferinnen und Helfer auf der Matte um mit großem Einsatz „ihre“ Quête zu verrichten.

Anschließend wurde der Aktivitätsbericht der Sektion durch Sekretärin Maisy Turpel vorgetragen.

Diesem war zu entnehmen, dass die Sektion binnen eines Jahres an vielen Veranstaltungen teilgenommen hat.

Unter anderem waren sechs Mitglieder bei der Aktion im Cactus Mersch dabei, durch die landesweit 75.000 Euro gesammelt wurden. Bei der Delegiertenversammlung vertraten Sekretärin und Kassieren die Lokalsektion. Wir waren mit einem Stand beim diesjährigen ING-Marathon dabei.



Viele unterschiedlichste Ideen werden in den Mitgliederversammlungen besprochen. Die beiden letzten Versammlungen nutzte man dazu, die Quête 2016 zu organisieren.

Anfang Juni ist «Keele spillen» angesagt und Mitte Juni wird man versuchen, dem Vorstand der Lokalsektion mittels einer Tour durch die Strukturen, Gebäude und Installationen das Luxemburger Rote Kreuz näher zu erklären.

Alsdann gab Carine Schanen Einblick in den Kassenbericht, der mit einem leichten Plus abschloss. Kontrolliert durch die Kassenrevisoren Marina Plier-Wies und Florbella De Oliveira bekam die Kassiererin Entlastung durch die Versammlung. Die beiden Kassenrevisoren wurden in ihrem Amt bestätigt.

Bestätigung gab es auch bei der Postenverteilung, die unverändert blieb: Nico Dhamen, Präsident; Romain Peters, Vize-Präsident; Maisy Turpel-Zandonella, Sekretärin; Carine Schanen-Schmitz, Kassiererin; als Mitglieder fungieren: Chantal Bous, Karin Clemens, Anne Gruber, Elisabeth Majerus, Christiane Martellini, Claude Mathieu, Patrycja Sobolewska und Adelaïde Tavares.

Danach folgte die Konferenz von Romain Peters zum Thema: «Ferien mit dem Roten Kreuz».

Herr Peters erklärte, dass es diese Ferienlager schon 50 Jahre bei Roten Kreuz gibt, und gab anschließend Einblicke in die verschiedenen Orte wo das Luxemburger Rote Kreuz Ferien anbietet. Orte in Belgien, Holland, Frankreich, Schweiz, Deutschland und Österreich wurden in extenso erklärt, wie alt man sein darf/muss, wie viele Kinder/Jugendliche daran teilnehmen dürfen, wann die einzelnen Destinationen angeboten werden. Die Kosten beinhalten jeweils Transport, Verpflegung, Schlafgelegenheit, die jeweiligen Aktivitäten, sowie alle nötigen Versicherungen. In verschiedenen Fälle können auch spezielle Tarife angewandt werden. Mieten kann man die Häuser in Fiesch/Schweiz und in De Panne/Belgien.

Weitere Fragen zu diesem sehr interessanten Thema können per Tel.: 2755 oder per E-Mail: romain.peters@croix-rouge.lu angefragt werden.



Anschließend referierte Michel Simonis, Generaldirektor, zu den aktuellen Themen die das Rote Kreuz Luxemburg national wie auch international im Augenblick beschäftigen.

Zum Schluss seiner Ausführungen betonte er, dass die Lokalsektionen das Kerngeschäft ihres Dasein nicht aus den Augen verlieren sollten, das da wäre, die erfolgreiche Gestaltung der jährlichen Quête während dem Mois du Don im April. Ihm sei aber bei der Sektion Fels-Ernzen nicht Bange.

Kassiererin Carine Schanen-Schmitz überreichte danach einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro. Dieses Geld soll, laut Generaldirektor, dem „Service Vacances“ des Roten Kreuzes zu Gute kommen.

Einen wunderbaren Abschluss fand diese gelungene Generalversammlung bei guten «Schnittercher», die in Eigenregie von den Vorstandsmitgliedern vorbereitet worden waren, und beim Ehrenwein, der die Gemeindeverwaltung anbot.



De Grënnungskomitee vun der AMIPERAS Section Larochette/Medernach 1977

Rei 1: Mathias SIMON, Eugène TREINEN, Mme WEIS-PRIM, Pierre WAGNER

Rei 2: Nelly SCHOLTES, Yolande WIES, Marguerite MANTERNACH, Nicholas KAYSER

Rei 3: Marcel WALDBILLIG, Paul BERNA

Seit 51 Jahren unterstützt die Amiperas Rentner, alte und einsame Menschen, sie hilft und berät ihre Mitglieder in sozialer und kultureller Hinsicht. Die Amiperas verfügt über ein zentrales Sekretariat in Luxemburg und ist in Lokalsektionen untergliedert, die vielfältige Aktivitäten für ihre Mitglieder anbieten.

Depuis 51 ans l' Amiperas s'emploie à soutenir les personnes retraitées, âgées et solitaires, à rompre leur isolement et à leur prêter conseil et assistance dans leurs aspirations sociales. L'engagement de l'Amiperas asbl est essentiellement à vocation sociale et sociétal caractérisé par l'anagramme CASA : « Conseil Aide Soutien Assistance ».

AMIPERAS Section Fiels/Miedernach

Madame Natalie Silva

Tél. : 621 723 684 / 26.81.10.06.

Internet : <http://www.amiperas.lu>



Generalversammlung vun der AMIPERAS den 7. Abrëll 2016



En Donneschden, de 7. Abrëll war d'Generalversammlung vun der Amiperas Sektioon Feels-Miedernach am Centre Culturel.

Wann Dir och drun interesséiert sidd, Member an der Amiperas Sektioon Feels-Miedernach ze ginn an esou op de Porte-Ouvertë an den aneren Aktivitéite vun der Sektioon deelzehuelen, da kontaktéiert d'Sekretärin, d'Madame Natalie Silva um 621 723 684 / 26 81 10 06.



D'Sektioun Feels-Medernach huet den 2. Juni een flotten Nomëtten verbruecht bei dem 90-järegen Gebuertsdag vun den Dammen Maisy Ginter-Damgé aus der Feels an der Madame Margot Raths-Winter vu Miedernach.



Um Desch setzend: Maisy Ginter-Damgé, Margot Raths-Winter mat hirer Betreierin
 Rei 1: Beby Hau, Margot Lavina, Gaby Schütz, Margot Zeimetz, Germaine Olinger
 Rei 2: Maria Martellini, Anny Gansen, Marianne Bausch, Ketty Schanen, Lotti Melina
 Rei 3: Andrée Wagner, Gust Kirpach, Nico Wagner



Remise de Diplômes UGDA, le 13 mars 2016



Félicitations aux élèves!



De Schäfferot wor frou, der Madame Irma Kalkus-Steinem aus der Fiels fir hiren 90. Anniversaire ze gratuléieren an hir wonnerschéi Blummen iwerreechen ze dierfen.

Madame Marie Rober-Binsfeld huet 2015 och hiren 90. Gebuertsdag am Krees vun hirer Famill gefeiert. Leider ass d'Madame Binsfeld am Dezember 2016 vun ons gaangen. Der trauernd Famill drécke mir eis härerzlecht Beileed aus.



Konveniat 2015 an der Fiels vun den Joergäng 1943-1947

Organiséiert vum Georges Ginter - Text a Foto Georges Ginter



Rei 1 vun lenks no riets: Jeanne Spautz, Nicole Schütz, Josée Schütz, Gaby Schütz, Maggy Kugener, Irène Bredemus, Netty Weis, Georges Ginter

Rei 2 vun lenks no riets: Anny Clemens, Denise Kartheiser, Marie-Anne Frisch, Fernand Weber, André Fisch, Jean Büchler

Reih 3 vun lenks no riets: Léon Reding, Henriette Clemen, Tilly Weis, Sylvie Tschiderer, Théo Wanderscheid, Jean-Wealer, Conrad Reinert

Samstes, den 20. Juni 2015 hunn sech d'Joërgäng 1943-1947 aus der Fielser Schoul getraff. Den Apéritif gouf offeréiert vun der Gemeng am Stadhaus am aale Sëtzungssall.

Ushléissend war d'lessen an eng flott Feier am „Hôtel du Château“.



HPPA MIERSCH

Text a Fotoen vum Charles Reiser



Flotte Geburtstagsfeier für 39 Jubilare im Merscher Seniorenheim

Mersch: Unter den 39 Jubilaren die neulich anlässlich der Geburtstagsfeier im „Home St. Joseph“ in Mersch, und im Zeitraum von 29. Januar bis zum 28. April gemeinsam ihr Wiegenfest feiern durften, zählte der jüngste Mitbewohner 72 Lenze während der älteste Jubilar mit 97 Jahren mit dabei sein konnte.

Nach den Glückwünschen von Home- Direktor René Wirth, Mutter Oberin Paule Detampel, mit den beiden Abteilungsleitern Nicky Wintringer und Michael Hillmer schlossen sich die Gemeindevertreter aus Bissen, Fels, Mersch und Lintgen, Jos Schummer, Nico Dhamen, Christiane Haubrich- Schandeler und Georges Herr den Gratulationen auch sehr gerne an.

Danach scheute das Animationsteam vom „Club R“ sich nicht allen Jubilaren gemeinsam, mit Entertainer „Ferdynand“ nach der Überreichung einer Rose, allen einen flotte Geburtstagsfeier mit amüsanten Spielen zu bieten. Natürlich war der große Geburtstagskuchen hier nicht fehl am Platz denen sich alle Geehrten mit ihren Familienangehörigen auch gut munden ließen.

Die Jubilare: Liliane Schreurs- Weis (72 Jahre), Catherine Ewertz- Scharz (72), Adeline Faber (74), Léo Oberhammer (77), Monique Raskin-Steffen (79), Sr. Paule Detampel (79), Marthe Lommel (81), Sr. Nicole-Marie Zahnen (82), Madelaine Stallone-Noesen (82), Sr. Agnès Everad (83), Margot Lavina-Kousmann (83), Sr. M.Nicolas Weiler (83), Marie Scharz-Tock (83), Joseph Weiler (84), Sr. Elisabeth Gallo (85), Léonie Koener-Moris (85), Léon Hoffmann (85), Léon Kayser (85), Irène Roth-Thomas (86), Marie Wietor-Knepper (87), Laure Linden-Faber (87), Anny Konsbrück-Brosius (87), Marie-Christine Becker-

Ley (87), Yvette Ginter-Bertrang (88), Marie Bové-Ewert (88), René Feltes (88), Sr. Marie-Jeanne Raas (89), Anne Hirt-Thilgen (89), Laura Fischbach-Witzmann (90), Johanna Bossers-Sprangers (90), Catherine Heisbourg-Soisson (91), Suzanne Colbett-Mayer (91), Josephine Schmitz-Schmitz (91), Nathalie Kleber-Merges (92), Maisy Poeckes-Hary (93), Yvonne Wies-Arend (94), Germaine Schosseler-Kleren (95), Louise Meyer-Sinnes (95) und Sr. Marie St.Pierre Post (97). (TEXT/FOTO: CHARLES REISER)

Eine Rose für 29 Jubilare im HPPA St. Joseph

Mersch: Jüngst hatte die Leitung des Seniorenheims „ St Joseph“ in Mersch erneut zur ersten Geburtstagsfeier dieses Jahres für ihre Bewohner eingeladen. Neben den Angehörigen mit Home- Direktor René Wirth sowie Abteilungsleiter Nicky Wintringer und Schwester Paule Detampel hatten sich auch die Gemeindevertreter aus Bissen, Colmar- Berg, Larochette und Lintgen, Jos Schummer, Jacqueline Majeres, Nico Dahmen und Georges Herr als Gratulanten eingefunden um sich ebenfalls den Neujahrswünschen anzuschließen.

Im Mittelpunkt standen folgende Pensionäre die zwischen dem 30. Oktober und 28. Januar ihren Geburtstag feiern durften und zur Feier des Tages mit einer Rose geehrt wurden.

Für die nötige Stimmung sorgte das Animationsteam vom Club „R“ zusammen mit Entertainer Ferdy.

Die Jubilare : Catherine Cornelius-Reckinger (74 Jahre), Sr. Gabrièle Thull (77), Joseph Braas (77), Pierre-Jean Paul (79), Marie-Louise Medernach-Kreintz (81), Hélène Wirth-Salentiny (83), Nic Berchem (84), Yvonne Gilen-Brück (84), Bill Klette (85), Frank Spielmann (85), Roger Hilbert (85), Roger Krier (85), Renée Schmitt (86), Anna Mertens-Schmitz (86), Victor Weydert (87), Sr. Marie-Remy Eipers (89), Albertine Arendt-Monen (89), Suzanne David-Hary (89), Nathalie Wampach-Weis (90), Marie Schroeder-Schiltz (90), Marie Molitor-Bettendorf (91), Yvonne Greisch-Schroeder (91), Hélène Lanners-Neumann (91), Marguerite Hommel-Stieffer (91), Maria Neu-Neises (92), Michel Grisius (93), Jean- Pierre Origer (94), Françoise Offermann-Kirsch (95) und Margot Floener-Wiltz (96).





www.fpe.lu
bummelbus@fpe.lu
Tél. : 26 80 35 80

BUMMELBUS : la mobilité sur demande !

80 000 personnes, résidant dans les 40 communes partenaires au nord du Grand-Duché de Luxembourg, peuvent faire appel au Bummelbus pour leurs déplacements dans la région.

Un service confortable qui leur permet de rejoindre coiffeur, médecin, travail, etc. à partir de leur domicile.

Le Bummelbus, qui est un service du « forum pour l'emploi », s'entend comme un complément au transport public et individuel à prix forfaitaire selon la distance.

- **réservation simple** par téléphone ou email,
- service assuré du **lundi au vendredi** de **6h45 à 21h15** et le **samedi de 6h45 à 17h15**,
- service **aller/retour** sur de courtes distances,
- **trajets périodiques** possibles.

NOUVEAU !

CONFIRMATION PAR SMS DE L'HEURE D'ARRIVÉE EXACTE.

A partir de juillet 2015 vous pouvez profiter d'un nouveau service qui rendra l'utilisation du Bummelbus encore plus confortable :

- **2 heures avant** l'arrivée prévue de la navette, vous recevrez **par SMS** la confirmation de l'**horaire**.
- En cas de **changement d'horaire de plus de 5 minutes**, vous serez avisé par un deuxième **SMS** qui vous indiquera le **nouvel horaire d'arrivée**. Vous pouvez ainsi attendre la navette dans les meilleures conditions possibles.

Profitez de cette nouvelle fonctionnalité en indiquant, lors de votre réservation, le numéro de votre portable sur lequel vous voulez recevoir les informations d'arrivée.

Les informations d'horaires envoyées par SMS seront libellées en langue allemande.





La Stëftung Hëllef Doheem, votre réseau d'aide et de soins à domicile au Luxembourg.

Vous nécessitez des soins à domicile ou avez besoin d'une aide à domicile pour les gestes quotidiens de la vie? Contactez notre centre d'aide et de soins.

Centre d'aide et de soins Larochette

29, chemin J.A. Zinnen | L-7626 Larochette
T. 40 20 80-3400 | F. 87 81 91
larochette@shd.lu

—
Vous avez plus de 65 ans? Vous souhaitez participer à des activités individuelles ou de groupe pour maintenir le lien social? Notre foyer de jour vous offre une prise en charge optimale.

Foyer de jour Elise de Roebe

35, chemin J.A. Zinnen | L-7626 Larochette
T. 26 87 18 1 | F. 26 87 18 29
larochette@shd.lu

—
Pour une prise de sang, mesure de tension artérielle, injection, un pansement ou tout autre acte infirmier, notre dispensaire vous accueille du lundi au vendredi, de 7h00 à 11h00.

Dispensaire Larochette

29, chemin J.A. Zinnen | L-7626 Larochette
T. 40 20 80-3400 | F. 87 81 91
larochette@shd.lu



Stëftung Hëllef Doheem

T. 40 20 80 | www.shd.lu

Mënschlech a kompetent



**Stëftung
HËLLEF
DOHEEM**



Gross Botz an der Fiels 2016



D'Gross Botz huet hiren Ursprung zu Lëtzebuerg am Joer 1970. Déi éischt Aktioun ass deemools am Kader vum europäeschen Naturschutzjoer am Mëllerdall organiséiert ginn. Ronn 200 jonk Leit an eng Rei vu Veräiner déi haut Partnerorganisatioune vun natur&ëmwelt sinn, waren doru bedeelegt illegalen Dreck aus der Natur opzerafen.

Zënterhier ass d'Gross Botz ëmmer méi grouss a populär ginn. Entretemps mécht all Joers ongeféier d'Halschent vun de Gemengen aus dem Land bei der Grousser Botz mat, dëst zesumme mat de lokale Veräiner.

Den 18. Mäerz sinn d'Schoulkanner mam Léierpersonal aus der Fiels schonn etlech Saachen oprafe gaangen, déi d'Leit einfach esou op de Buedem ewech geheit haten. Den 19. dunn war et un deene Groussen, dann och mat deene bloen Tuten lasszezéien.

No gedoner Aarbecht ass d'Mathëllef vun deene ville Fräiwëllege mat engem gudde Maufel am Schoulhaff belount ginn. Villmools Merci de Kanner, hiren Enseignant an all den Awunner, déi matgemaach hunn.





2015 Ausstellung ob der Buerg vun letzebuergeschen Photokënschtler *Fotoen vum Norbert Kimmel*



Kënschtler



GEMENG FIELDS - COMMUNE DE LAROCLETTE: WWW.LAROCLETTE.LU



Liesung vum Marco Schank a Concert op der Buerg

Fotoen vum Marcel Sweers

Den 6. Juni huet den Marco Schank op der Fielser Buerg eng Liesung vun Extraiten aus sengen Krimien gehaalen. D'Fielser Musek ennert der Leedung vum Stefan Kollmann huet dat Ganzt musikalesch begleitet.

GEMENG FIELS - COMMUNE DE LAROCLETTE: WWW.LAROCLETTE.LU





KIERMES 2015

Fotoen vum Marcel Sweers





CHRËSCHTMAART 2015

Fotoen vum Pierrot di Camilo an vum Marcel Sweers

GEMENG FIELS - COMMUNE DE LAROCLETTE: WWW.LAROCLETTE.LU





Exposition collective au Château de Larochette, le 14, 15 et 16 mai 2016

Fotoen vum Monique Mathieu



Les artistes exposants : Emil Antoni, Anne Stein, Galina Feskova, Edgar Kohn, Pierre Revercez, et Jean-Paul Thiefels, Ellen Renneboog





BONGERTEPLANZAKTIOUN AM MÄERZ 2016

Fotoen vum Olivier Molitor

GEMENG FIELS - COMMUNE DE LAROCLETTE - WWW.LAROCLETTE.LU



Och dëst Joer hu mir nees eng ganz Parti Uebstbeem geplanzt. Um Weyderter Haff beim Patrick an dem Viviane hu mir den 16. März zéng Uebstbeem geplanzt.

D'Bëschaarbechter hunn am Virfeld nees mat décken Eechepéil an Drot Kadere gebaut fir datt d'Ranner d'Beem net futti maache kënnen. De 16. März dëst Joer hunn d'Kanner mat hirem Léierpersonal aus der Fielser Schoul eis äifreg mat Spuet an Heel gehollef fir déi Uebstbeem ze planzen. Hei sinn eng ganz Rei méi seele Lëtzebuerger Zorte geplanzt ginn.

Och zu Méesebuerg beim Christophe hu mir eng Reih mat 18 verschiddene Beem geplanzt. Dës Planzaktioun gouf de 18. März ënnerholl. Och hei sinn zolitt Kadere gebaut ginn, fir datt d'Wëld d'Beem net futti mecht.

No der Aarbecht ass et jee weils nach als Stärkung e gutt Glas Jus oder Waasser ginn, an duerno hunn d'Kanner sech erëm op den Heemwee gemaach.





Orchideeën an aner seele Planzen am „Knappbësch“

Am Knappbësch konnten op Initiativ vun der Mme GRATIA e puer seelen Planzenaarte nogewise ginn.

D'Orchidee ***Epipactis helleborine*** (Breitblättrige Stendelwurz) ass un hirem Gréisst (bis zu 90cm), hiren opfällige Blieder an hire roudelzegen Bléien ze erkennen. Se blitt zwëschent Juli an August. Wéi all Orchideeën zu Lëtzebuerg, steet och ***Epipactis helleborine*** ënner Naturschutz an däréif domat net ausgegruewen oder futti gemaach ginn. Bei der Bestandserhéiwung de 26. August 2015 konnten 150 Orchideeën gezielt ginn. Domat ass de Weerand am Knappbesch als ganz wichtegen Orchideeën-Site un ze gesinn. Fir d'Iwwerliewe vun dëser Orchideeën-Art ass et immens wichteg, dass si net virun hirem Aussomen geméit gëtt. Foto rechts: Orchidee kuerz virun der „Samenreife“ (26.08.2015).



Niewent der Orchidee *Epipactis helleborine* konnt och di seelen Planz ***Rhinanthus minor*** (kleiner Klappertopf) am *Knappbesch* nogewise ginn. *Rhinanthus minor* ass e sou genannten fakultativen Hallefparasit, deen d'Wuerzelen vu senger Wirtsplanz kann unzäpen. D'Planz ass virun allem un hire giele Bléihen ze erkennen, di zwëschent Mee a September ze gesi sinn.

Fréier war des Planzenart méi heefeg an de Wisen ze fannen. Duerch d'Intensivéierung vun der Landwirtschaft ass se haut relativ seele ginn.

D'Biologesch Statioun Naturpark Mëllerdall an de Fieschter aus der Gemeng Fiels hunn e Konzept entwéckelt, fir des Orchidee ze schützen.

Weider Informatiounen:



Marc THIEL
Biologesch Statioun Naturpark Mëllerdall
Tel: 691 722 777
Mail: marc.thiel@naturpark-mellerdall.lu



Olivier MOLITOR
Triage de Larochette
Tel: 621 202 134
Mail: olivier.molitor@anf.etat.lu



MIERSCHER LIESHAUS



Diese gemütliche Öffentliche Bibliothek gibt es seit 10 Jahren mitten in Mersch, auf der 55, Rue Grande-Duchesse Charlotte!

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag:	14-18 Uhr
Mittwoch:	16-20 Uhr
Freitag:	10-14 Uhr
Samstag:	10-12 Uhr

Die Einschreibung und die Ausleihe sind KOSTENLOS!!!



Es gibt jede Menge Bücher (19.000) in vier Sprachen, Hörbücher und seit neuestem auch E-books zum Ausleihen und Lesen auf Smartphones oder E-readern!

Außerdem können Schüler hier:

- nach Herzenslust in Büchern herumstöbern und lesen,
- sich mit Freunden verabreden, um gemeinsam Hausaufgaben zu machen
- in der Internetstuf recherchieren, Antolin benutzen oder eure Emails checken
- Workshops (Kreatives Schreiben) besuchen
- Lesungen anhören/Autoren kennenlernen
- den Bücherturm im Treppenhaus bestaunen ;)

Infos und das Veranstaltungsprogramm findet man auch auf der Homepage:

www.mierscher-lieshaus.lu

und auf Facebook unter facebook.com/Lieshaus

Schulklassen können sich für eine Besichtigung anmelden:

Termine nach Vereinbarung unter:

Tel.: 26 32 21 13 (vormittags 9-13 Uhr) oder

Email: ab@mierscher-lieshaus.lu



Die öffentliche Bibliothek Mierscher Lieshaus nahm diesen 10 jährigen Geburtstag zum Anlass, zu einer Geburtstagsfeier ins Mierscher Kulturhaus einzuladen.

Ein zahlreiches Publikum hatte diese Einladung angenommen. Neben den Mitgliedern des Komitees der a.s.bl., die als Träger der Bibliothek fungiert, standen auch etliche BürgermeisterInnen und Gemeindeverantwortliche aus 9 konventionierten Gemeinden (Mersch, Lintgen, Lorentzweiler, Colmar-Berg, Bissen, Larochette, Heffingen, Fischbach und Tuntange) und anderen Nachbargemeinden, viele KollegInnen aus dem Verbund der öffentlichen Bibliotheken, Fachleute aus dem Buchwesen, Bibliotheksnutzer, Künstler, Kursleiter, Unterstützer, Nutzer und Freunde der Bibliothek auf der Gästeliste

Summerakademie 16.07.2016 - 22.07.2016 : Aus der Loft gegriff

Ofschlossfest, den Freideg 22.07.2016 | 19:00



Eng vun den eelste Kraaftmaschinne bauen - d'Wandmillen - oder Loftschlässer, a mam Loftballon fléien an am Gepäck seng Dreem. Ob engem Floss iwwert Waasser segelen a fillen wéi de Wand eis em d'Ouere bléist. Dem Wand nolauschteren wat deen eis ze zielen huet a no engem waarme Summerdag d'Loft am Gesicht ze spiren an de Reendrëpse nozekucken wann déi an der Loft tanzen.

2016 ass e gutt Joer fir eng lëfteg Rees duerch 4 Ateliere vun der Summerakademie zu Miersch an zu Pëtten ze maachen. Wandmille baue mam Daniel Lloyd, op Antenne goe mam Radio 100.7, Ballon fueren a baue mat der Equipe vum Hot Air Ballooning RC Team Lëtzebuerg a jongléiere mat Rieseseefeblose mam Marco an Dorien Quintino vum Zirkus Kat in de Zak. All dëst steet bei dëser Editioun um Programm. Bewäertes a Neies selwer maachen, erliewen, kucken, héieren, ausprobéieren an experimentéieren. Mir schaffe mat a ronderëm d'Loft, an d'Loft huet keng Lächer!

Umeldungen fir all eis Atelierën a weider Informatiounen:

www.cepa.lu oder beim Mierscher Kulturhaus M. **info@kulturhaus.lu** T. **26 32 43 1**



AGENDA

Date:	Événement:	Organisateur:	Lieu:	Heure:
16 juillet 2016	Kiermes	Administration Communale de Larochette	Place Bleech	à.p. de 10.00 hrs
16 juillet 2016	Braderie	Union Commerciale	rues de Larochette	à.p. de 10.00 hrs
24 juillet 2016	Strossemaart	Union Commerciale	rues de Larochette	à.p. de 10.00 hrs
4 août 2016	Marché	Administration Communale de Larochette	place Bleech	à.p. de 10.00 hrs
18 septembre 2016	Randonnée VTT	VC Filano	Plateau Birkelt	à.p. de 07.00 hrs
29 septembre 2016	Marché	Administration Communale de Larochette	Place Bleech	à.p. de 10.00 hrs
8 et 9 octobre 2016	Quetschefest	Société Philharmonique	Place Bleech	à.p. de 10.00 hrs
19 octobre 2016	Hierschtblummemaart	Amis de la Fleur	Centre Culturel	à.p. de 09.00 hrs
27 octobre 2016	Marché	Administration Communale de Larochette	Place Bleech	à.p. de 10.00 hrs
30 octobre 2016	Halloweenfest	APEEFL	Centre Culturel	à.p. de 14.00 hrs
30 décembre 2016	St.Nicolas	APEEFL	Centre Culturel	à.p. de 14.00 hrs

Administration Communale Société Philharmonique APEEFL Union Commerciale
 VC Filano Ami de la Fleur



ADMINISTRATION COMMUNALE DE LAROCHETTE

33, Chemin J.A Zinnen L-7626 LAROCHETTE
Tél.: **83 70 38** Fax: **87 96 46**
e-mail: info@larochette.lu
Internet: www.larochette.lu

Secrétariat / Sekretariat:

BRUNETTI Bruno, *Secrétaire communal*
Tél.: 83 70 38-25
bruno.brunetti@larochette.lu
larochette@larochette.lu

KOCH Edmée, *Rédacteur communale*
Tél.: 83 70 38-21
edmee.koch@larochette.lu

Bureau de population / Anmeldeamt:

MARTELLINI Pia
Tél.: 83 70 38-30
population@larochette.lu

Recette communale / Gemeindegasse:

SCHANEN Danièle, *receveur*
Tél.: 83 70 38-23
recette@larochette.lu

Service technique / Technischer Dienst:

DIEDERICH Marc, *Ingénieur technicien*
Tél.: 83 70 38-31
GSM: 621 318 644
servicetechnique@larochette.lu

BRUCHER Marc,
Coordinateur Technique, Chef d'équipe
Tél.: 83 70 38-22
GSM: 621 186 708
larochette3@vo.lu

Atelier du service technique

Atelier 87 95 55
WEIRICH Joël, *responsable bâtiments*
GSM: 661 837 038
birkelt@pt.lu

Ecoles / Schulen:

Ecole fondamentale 87 80 05
www.fielserschoul.lu
87 88 35 (fax)

Ecole de musique/Musikschule
(Ancienne mairie) 87 86 15
KETTEL Claudine: 621 267 817

Maison Relais

SIEBENALLER Chantal, *chargée de direction*
Tél.: 26 87 37 81 fax: 26 87 37 83
55, chemin J.A.Zinnen
mrlarochette@youthhostels.lu

Bëschcrèche

LEFEVRE Estelle, *éducatrice graduée*
Tél.: 26 87 37 90 fax: 26 87 38 91
mrlarochette-beschreche@youthhostels.lu

Maison des Jeunes

KUIJPERS Monique, *chargée de direction*
Tél.: 26 87 16-1 fax: 26 87 16 31
mjlarochette@youthhostels.lu

Office social commun

26 87 00 23 fax: 26 87 00 111

My Energy Info Point Mëllerdall

4, rue de Medernach
Hotline Tél.: 8002 1190

Piscine scolaire FILANO

Tél.: 26 87 10 06

Centre Sportif FILANO

Tél.: 26 87 10

Service Population

Lundi	08:00-12:00	14:00-19:00
Mardi	08:00-12:00	14:00-17:00
Mercredi	08:00-12:00	14:00-17:00
Jeudi	08:00-12:00	14:00-17:00
Vendredi	08:00-12:00	14:00-17:00

Service Technique

Lundi	08:00-12:00	14:00-16:00
Mardi	08:00-12:00	14:00-16:00
Mercredi	08:00-12:00	14:00-16:00
Jeudi	08:00-12:00	14:00-16:00
Vendredi	08:00-12:00	14:00-16:00

Secrétariat, Etat Civil, Recette Communal

Lundi	08:00-12:00	14:00-17:00
Mardi	08:00-12:00	14:00-17:00
Mercredi	08:00-12:00	14:00-17:00
Jeudi	08:00-12:00	14:00-17:00
Vendredi	08:00-12:00	14:00-17:00



Bulletin Communal de Larochette 1 | 2016
période juillet 2015 - mai 2016

■ PRINTED IN
■ LUXEMBOURG



Bulletin Communal de
Larochette



1 | 2016





Bulletin Communal de Larochette 1 | 2016
période juillet 2015 - mai 2016

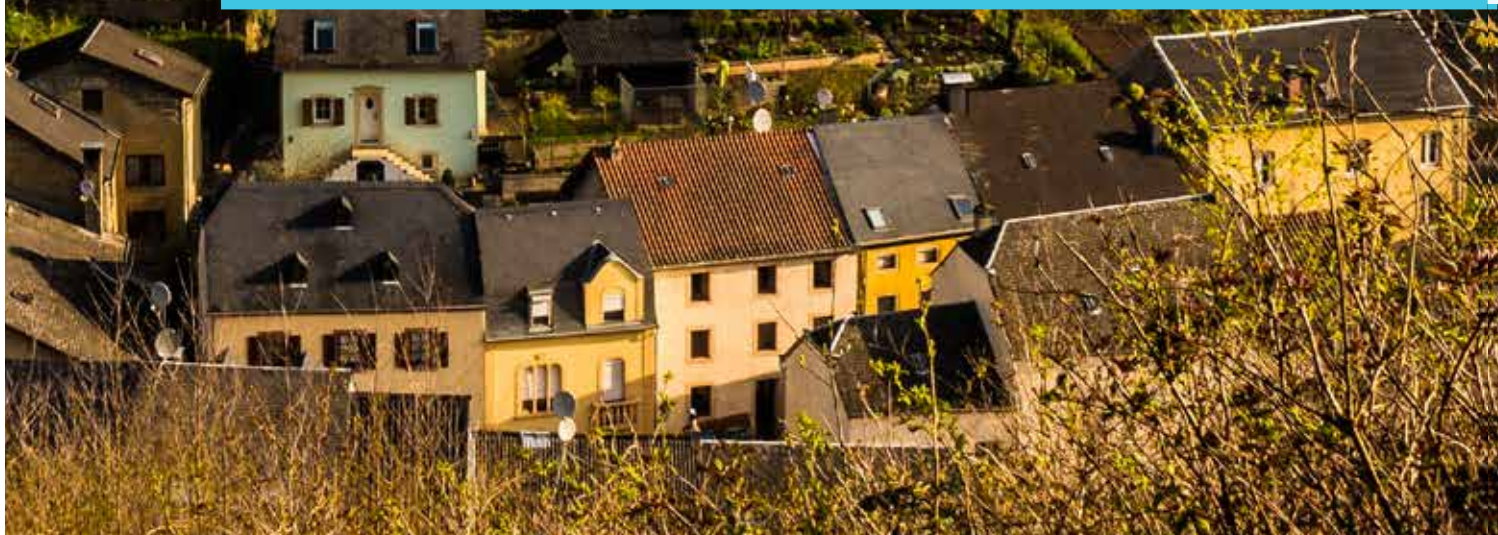
■ PRINTED IN
■ LUXEMBOURG



Bulletin Communal de
Larochette



1 | 2016





SOMMAIRE

Préface	1
Gemeng Commune	2
Projeten an Aarbechten Projets & Travaux	28
Schoul École	54
Service de Secours	62
Liewen an de Veräiner Vie associative	66
Aktivitéiten uechter d'Joer Activités au cours de l'année	86
Agenda	96

OPRUFF / APPEL:

Schéckt eis Är Fotoen, Texter, Reportagen a Rap-
porten vun Ärem Veräin eran.

Envoyez-nous les photos, textes, reportages et
rapports de votre association.
N'hésitez pas à nous faire parvenir vos moments
forts!

Kontakt / Contact:

Administration Communale Larochette
larochette@larochette.lu

Bulletin Communal de Larochette 1 | 2016
période juillet 2015 - mai 2016

Rédaction:
SECRETARIAT DE L'ADMINISTRATION COMMUNALE DE LAROCHETTE

Couverture: Monique Mathieu - Facebook: *MoMa Views* - www.fotoblogbymoma2.wordpress.com

Mise en page: Molotov Design Sàrl

Impression: Imprimerie reka

Imprimé sur Papier PEFC

www.larochette.lu

molotov



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die Ausgabe eines „Bulletin communal“ ist das Spiegelbild der Aktivitäten der Gemeinde sowie seiner Bürger.

Es beinhaltet die üblichen offiziellen Mitteilungen, d.h. die Berichte der Gemeinderatssitzungen, die Planung sowie die Ausführung der mannigfaltigen Bauprojekte und ein großes Angebot vom gesellschaftlichen sowie erzieherischen Leben unserer vielfältigen Gesellschaft.

Üblich? Ja, aber im Bewusstsein des Geleisteten, das hinter den Zeilen oder Zahlen steht.

Darum bedankt sich die Gemeinde, wie im Bericht ersichtlich, bei verschiedenen Mitarbeitern für ihren langjährigen und unermüdlichen Einsatz.

Das Bulletin gibt auch Aufschluss auf das rege Vereinsleben in unserer Gemeinde.

Eine besondere Anerkennung für ihre Leistungen gebührt dieses Jahr den Sportvereinen.

Der Basketball-, der Fussball- und der Tischtennisclub haben den Aufstieg mit ihren ersten Mannschaften in die höhere Spielklasse geschafft. Glückwunsch und weiter so!

Pierre Wies
Bürgermeister

Chères concitoyennes, chers concitoyens,

L'édition d'un bulletin communal est le reflet des activités d'une commune et de ses habitants. Y figurent les avis officiels habituels tels les séances du conseil communal, les projets envisagés ou en cours de réalisation ainsi que toute la panoplie des activités des associations locales et les exploits individuels qui reflètent les choix multiples socio-culturels et éducatifs de notre société très diverse.

Habituel vous dites? Ceci est vrai mais nous tenons aussi compte de l'énorme effort et de la reconnaissance pour tout ce qui a été fait au fil du temps. Voilà pourquoi notre commune remercie les collaborateurs fidèles et motivés qui ont quittés leur fonction au courant de l'année dernière. Ils ont porté et ont forgé notre culture communale pendant de très longues années par leur grand engagement.

Ce bulletin renseigne aussi sur la vie associative très variée dans notre commune.

Je souhaite rendre ici un hommage tout particulier aux associations sportives. Les clubs de basketball, de football et de tennis de table ont tous les trois réussi une promotion avec leurs premières équipes.

Toutes mes félicitations et bonne continuation !

*Pierre Wies
Bourgmestre*